



BY FITZNER

**INFORMATIONEN DES HERSTELLERS FÜR
SICHERHEITSSCHUHE EN ISO 20345**

INSTRUCTION NOTES FOR SAFETY
SHOES EN ISO 20345

DE Unser fachkundiges Service-Team berät Sie gerne ausführlich und kompetent!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Kunden-Service:
Montag bis Freitag
von 7.00 - 16.30 Uhr
Tel. +49 5742 93030
info@fitzner.de

Notifizierte Stelle, die für die Durchführung der Baumusterprüfung verantwortlich ist:

2575
INTERTEK Italia S.p.A.,
Via Guido Miglioli 2/A,
20063 Cernusco sul Naviglio – Mailand
Italien

Die vollständige Konformitätserklärung sowie weitere technische Informationen und weitere Sprachen erhalten Sie unter:
www.fitzner.de

GB Our competent service team will be more than happy to advise and assist!

We look forward to your call!
Customer service
Monday to Friday
from 8.00 am to 17.30 pm
Phone +49 5742 93030
info@fitzner.de

Notified body responsible to the EU type examination:

2575
INTERTEK Italia S.p.A.,
Via Guido Miglioli 2/A,
20063 Cernusco sul Naviglio – Milano
Italy

For the full Declaration of Conformity and additional technical information and other speeches, please visit:
www.fitzner.de

Fitzner Global GmbH
Schillerstr. 53
32361 Pr. Oldendorf
info@fitzner.de



DE	Informationen des Herstellers	Seite	03-05
EN	Manufacturer's Information	Page	06-08
NL	Informatie van de fabrikant	Bladzijde	08-10
ES	Información del fabricante	Página	10-13
FR	Informations du fabricant	Page	13-16
DK	Producentens oplysninger	Side	16-18
PL	Informacje producenta	Strona	18-21
HR	Proizvođačeve informacije	Strana	21-23
RU	Информация производителя	страница	24-26
CZ	Informace výrobce	Strana	26-29
SK	Informácie výrobcu	Strana	29-31

DE Informationen des Herstellers

Nach Verordnung(EU)2016/425, Anhang II, Abschnitt1.4.(Fundstelle im Amtsblatt der Europäischen Union)

Bitte sorgfältig vor Gebrauch durchlesen! Sie sind verpflichtet, diese Informationsbroschüre bei Weitergabe der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) beizufügen bzw. an den Empfänger auszuhändigen. Zu diesem Zweck kann diese Broschüre uneingeschränkt vervielfältigt werden.

Notifizierte Stellen, die für die Durchführung der Baumusterprüfung verantwortlich sind:

- INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Mailand (MI), Italien (Kenn-Nr.: 2575)
- CTC, 4 Rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon Cedex 07, Frankreich (Kenn-Nr.:0075)
- PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Deutschland (Kenn-Nr.: 0193)
- SGS Fimko Ltd., Takomotie 8, 00380 Helsinki, Finnland (Kenn-Nr.:0598)



Konformitätserklärung

Bei diesen Sicherheitsschuhen handelt es sich um eine Persönliche Schutzausrüstung (PSA). Die CE-Kennzeichnung bescheinigt, dass das Produkt den geltenden Anforderungen der Verordnung (EU)2016/425 entspricht.

A. Markierung auf den Sicherheitsschuhen:

Die Schuhe können auf verschiedene Weise gekennzeichnet sein (Stempelung im Schaft oder aufgestepptes Textilfähnchen) und beinhalten beispielsweise die folgenden Informationen:

Handelsmarke, Größe, Kennnummer und Erscheinungsjahr der Norm/gebote Schutzwirkungsklasse, Modell-Nr., Fabriksymbol mit Herstellungsdatum (Monat/Jahr), Prüfstelle und Seriennummer, CE-Zeichen, Name und vollständige Adresse des Herstellers.

B. Erläuterung und Nummer der Europäischen Normen, deren Anforderungen von den Sicherheitsschuhen erfüllt werden:

Fundstelle der Normen: Amtsblatt der Europäischen Union. Zu beziehen bei Beuth Verlag GmbH, D-10787Berlin. www.beuth.de

EN ISO 20345:2022 – Persönliche Schutzausrüstung - Sicherheitsschuhe

EN ISO 20344:2021 - Persönliche Schutzausrüstung - Prüfverfahren für Schuhe

Bedeutung der Kategorien (Leistungsstufe):

Kategorien	Anforderungen	zusätzlich
SB	Erfüllung der Grundanforderungen für Sicherheitsschuhe	
S1	Wie SB	Geschlossener Fersenbereich, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich, antistatisch
S1 Typ P (metallische Einlage Typ P)	Wie S1	Metallische Durchtrittshemmung
S1 Typ PL (nicht metallische Einlage Typ PL)	Wie S1	Nicht metallische Durchtrittshemmung
S1 Typ PS (nicht metallische Einlage Typ PS)	Wie S1	Nicht metallische Durchtrittshemmung
S2	Wie S1	Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme
S3 (metallische Einlage, TypP)	Wie S2	Widerstand gegen Durchstich je nach Typ, Profilsohle
S3 Typ PL (nicht metallische Einlage Typ PL)	Wie S2	Widerstand gegen Durchstich je nach Typ, Profilsohle
S3 Typ PS (nicht metallische Einlage Typ PS)	Wie S2	Widerstand gegen Durchstich je nach Typ, Profilsohle
(...)		
S6	Wie S2	Wasserdichtheit im zusammengebauten Zustand
S7 Typ P (metallische Einlage)	Wie S3	Wasserdichtheit im zusammengebauten Zustand
S7 Typ PL (nicht metallische Einlage)	Wie S3	Wasserdichtheit im zusammengebauten Zustand
S7 Typ PS (nicht metallische Einlage)	Wie S3	Wasserdichtheit im zusammengebauten Zustand

Zusatzanforderungen mit entsprechenden Symbolen für die Kennzeichnung:

Kennzeichen	Anforderungen
P	Widerstand gegen Durchstich (metallische Einlage) Typ P
PL	Widerstand gegen Durchstich (nicht metallische Einlage) Typ PL
PS	Widerstand gegen Durchstich (nicht metallische Einlage) Typ PS
C	Elektrisch leitfähige Schuhe
A	Antistatische Schuhe
HI	Wärmeisolierung
CI	Kälteisolierung
E	Energieaufnahme im Fersenbereich
WR	Wasserdichtheit
M	Mittelfußschutz
AN	Knöchelschutz
CR	Schnittfestigkeit
SC	Überkappenabrieb
SR	Rutschhemmung-Keramikfliesen mit Glycerin
WRU	Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme
HRO	Verhalten der Laufsohle gegenüber Kontaktwärme
FO	Kraftstoffbeständigkeit
LG	Halt auf Leitern

Kennzeichnung der Rutschhemmung:

Zusätzlich zu den grundlegenden Anforderungen an die Rutschhemmung können zusätzliche Bodenbedingungen geprüft werden:

Kennzeichen	Erläuterung
SR	Rutschhemmung auf Keramikfliese mit Glycerin
Ø	Keine Rutschhemmung auf Stahlboden mit Glycerin-Gleitmittel

Nähere Informationen zur Rutschhemmung, finden Sie unter www.fitzner.de

Dieses Schuhwerk bietet eine gewisse Verringerung des Rutschrisikos, schließt jedoch nicht das gesamte Risiko aus. In äußerst rutschigen Umgebungen ist zusätzliche Vorsicht walten zu lassen.

Wichtige Zusatzinformation zur Gebrauchsanleitung:

Widerstand gegen Durchstich:

Der Widerstand gegen Durchstich dieser Schuhe wurde im Labor unter Verwendung genormter Nägel und Kräfte gemessen. Nägel mit kleinerem Durchmesser und höheren statischen oder dynamischen Lasten erhöhen das Risiko eines Durchstichs. Unter diesen

Bedingungen sollten zusätzliche Schutzmaßnahmen in Betracht gezogen werden. Bei PSA-Schuhen sind derzeit drei allgemeine Typen von Einlagen mit Widerstand gegen Durchstich verfügbar. Dabei handelt es sich um Typen aus metallischen Werkstoffen und solche aus nichtmetallischen Werkstoffen, die auf Grundlage einer tätigkeitsbezogenen Risikobeurteilung gewählt werden müssen. Alle Typen bieten Schutz vor Durchstichrisiken, aber jeder hat unterschiedliche zusätzliche Vorteile oder Nachteile, einschließlich der folgenden:

Metallisch (z.B. S1PS, S3):

Ist weniger von der Form des scharfen Gegenstands/der Gefahr betroffen (d.h. Durchmesser, Geometrie, Schärfe), aufgrund von Verfahren der Schuhherstellung ist es jedoch unter Umständen nicht möglich, den gesamten unteren Bereich des Fußes abzudecken.

Nicht metallisch (PS oder PL oder Kategorie z. B. S1PS, S3L):

Ist möglicherweise leichter und flexibler und deckt unter Umständen eine größere Fläche ab, aber der Widerstand gegen Durchstich variiert möglicherweise je nach Form des scharfen Objekts/der Gefährdung mehr (d. h. Durchmesser, Geometrie, Schärfe). Zwei Typen in Bezug auf den erzielten Schutz sind verfügbar. Typ PS bietet unter Umständen einen besseren Schutz gegen Objekte mit kleinerem Durchmesser als Typ PL.

Für weitere Informationen über den Perforationswiderstand der Einsätze in Ihren Schuhen wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder Verkäufer, der in dieser Anleitung genannt ist.

Antistatische Schuhe:

Antistatische Schuhe sollten benutzt werden, wenn die Notwendigkeit besteht, eine elektrostatische Aufladung durch Ableiten der elektrischen Ladungen zu vermindern, sodass die Gefahr der Zündung, z.B. entflammbarer Substanzen und Dämpfe durch Funken, ausgeschlossen wird, und wenn die Gefahr eines elektrischen Schlags durch Netzspannungsanlagen am Arbeitsplatz nicht vollständig ausgeschlossen werden kann. Antistatische Schuhe bauen einen Widerstand zwischen Fuß und Boden auf, bieten jedoch unter Umständen keinen vollständigen Schutz. Antistatische Schuhe sind nicht geeignet für Arbeiten anspruchsführenden elektrischen Anlagen. Es sollte jedoch beachtet werden, dass antistatische Schuhe keinen hinreichenden Schutz gegen einen elektrischen Schlag aufgrund statischer Entladung sicherstellen können, da sie nur einen Widerstand zwischen Boden und Fuß aufbauen. Wenn die Gefahr eines elektrischen Schlags durch statische Entladung nicht völlig ausgeschlossen werden kann, sind weitere Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahr essenziell. Solche Maßnahmen und die nachfolgend angegebenen zusätzlichen Prüfungen sollten Teil des routinemäßigen Unfallverhütungsprogramms am Arbeitsplatz sein. Antistatische Schuhe bieten keinen Schutz gegen elektrischen Schlag durch Wechsel- und Gleichspannung. Wenn die Gefahr besteht, einer Wechsel- oder Gleichspannung ausgesetzt zu sein, müssen elektrisch isolierende Schuhe zum Schutz gegen schwere Verletzungen benutzt werden. Der elektrische Widerstand antistatischer Schuhe kann sich durch Biegen, Verschmutzung oder Feuchte beträchtlich ändern. Dieser Schuh wird seiner vorbestimmten Funktion bei Tragen unter nassen Bedingungen möglicherweise nicht gerecht. Schuhe der Klasse I können Feuchte absorbieren und bei längerer Tragezeit unter feuchten und nassen Bedingungen leitfähig werden. Schuhe der Klasse II sind beständig gegenüber feuchten und nassen Bedingungen und sollten benutzt werden, wenn die Gefahr besteht, diesen Bedingungen ausgesetzt zu sein. Wird der Schuh unter Bedingungen getragen, bei denen das Sohlenmaterial kontaminiert wird, sollte der Benutzer die antistatischen Eigenschaften seiner Schuhe jedes Mal vor Betreten eines gefährlichen Bereichs überprüfen. In Bereichen, in denen antistatische Schuhe getragen werden, sollte der Bodenwiderstand so sein, dass die vom Schuh gegebene Schutzfunktion nicht aufgehoben wird. Es wird empfohlen, antistatische Socken zu benutzen. Daher ist es notwendig, dafür zu sorgen, dass die Kombination aus Schuhen, Trägern und deren Umgebung in der Lage ist, die vorher bestimmte Funktion der Ableitung elektrostatischer Aufladungen zu erfüllen und während seiner gesamten Gebrauchsdauer einen gewissen Schutz zu bieten. Es wird daher empfohlen, dass die Benutzer eine Vor-Ort-Prüfung des elektrischen Widerstands einrichten und diese regelmäßig und in kurzen Abständen durchführen.

Einlegesohlen:

Sicherheitsschuhe, die mit Einlegesohle gefertigt und geliefert werden, sind in diesem Zustand geprüft worden und entsprechen den Anforderungen der jeweils gültigen Norm. Beim Austausch der Einlegesohle behält der Schuh nur dann seine geprüften Schutzeigenschaften, wenn die Einlegesohlen durch eine vergleichbare baugleiche Einlegesohle des Schuhherstellers ersetzt werden.

Orthopädisch angepasstes Schuhwerk nach Anhang A (nach EN ISO 20345:2022):

Sicherheitsschuhe, die orthopädisch verändert werden, dürfen nur mit orthopädischen Einlagen und Zurichtmaterialien verändert werden, die der Hersteller zugelassen hat. Es ist die Fertigungsanweisung des Herstellers für orthopädische Veränderungen einzuhalten.

Nähere Informationen zum Anhang A und eine Auflistung der Modelle, für die diese Veränderungen möglich sind, finden Sie unter www.fitzner.de

Achtung: Das Einlegen von nicht baugleichen Einlegesohlen kann dazu führen, dass der Sicherheitsschuh nicht mehr den jeweiligen Normanforderungen entspricht. Die Schutzeigenschaften können beeinträchtigt werden.

C. Verwendungszweck, Einsatzgebiete und Risikobewertung:

Die Sicherheitsschuhe garantieren einen hohen Tragekomfort, große Stabilität und Schutz vor Stürzen durch Ausrutschen. Sie sind universell einsetzbar, z.B. in der Industrie, bei handwerklichen Arbeiten, im Innen- und Außenbereich.

Diese Sicherheitsschuhe entsprechen den angegebenen technischen Normen. Es wird darauf hingewiesen, dass die tatsächlichen Anwendungsbedingungen nicht simuliert werden können und es daher allein die Entscheidung des Benutzers ist, ob die Sicherheitsschuhe für die geplante Anwendung geeignet sind oder nicht. Der Hersteller ist bei unsachgemäßem Gebrauch des Produkts nicht verantwortlich. Vor dem Gebrauch sollte daher eine Bewertung des Restrisikos stattfinden, um festzustellen, ob diese Sicherheitsschuhe für den vorgesehenen Einsatz geeignet sind. Beachten Sie die aufgedruckten Piktogramme und Leistungsstufen.

Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch:

1. Prüfungen, die der Träger vor dem Gebrauch durchführen muss:

Sicherheitsschuhe müssen vor jedem Tragen auf erkennbare Schäden überprüft werden. Sollte das Obermaterial oder die Sohle defekt sein, die Profilhöhe nicht mehr ausreichend, oder die Funktionalität der Verschlusssysteme nicht mehr gegeben sein, müssen die Schuhe unbedingt ersetzt werden.

Mehr Informationen finden Sie unter www.fitzner.de

2. Anpassung, Art und Weise des An- und Ablegens der Schuhe:

Eine optimale Schutzwirkung der Schuhe ist nur gegeben, wenn die Schuhe in der Größe des Schuhträgers entsprechend ausgewählt wurden und unter Verwendung des Verschlusssystems (Senkel, Klettbander etc.) fest am Fuß sitzen. Zum An- und Ablegen der Schuhe müssen die Verschlüsse gelöst werden, um eine Beschädigung der Schuhe zu vermeiden.

3. Verwendung:

Die Schuhe weisen spezielle Merkmale auf, die den Träger vor Verletzungen, die bei Unfällen auftreten können, schützen sollen. Sicherheitsschuhe haben eine Zehenkappe, deren Schutzwirkung gegen Stoßeinwirkung mit einer Prüfernergie von mindestens 200 J und gegen Druck bei einer Druckbeanspruchung von mindestens 15 kN geprüft wird. Um beim Tragen dieser Schuhe eine optimale Schutzwirkung zu erhalten, müssen die Hinweise in dieser Broschüre beachtet werden.

4. Gebrauchseinschränkungen:

Hitzebeständigkeit (maximale, kurzzeitige Kontakttemperatur) der verschiedenen Laufsohlen:

- Schuhe mit zwei dichten-PU-Sohle und PU-/TPU-Sohle: 130°C
- Schuhe mit Zwischensohle aus PU und Laufsohle aus Gummi: 200°C
- Schuhe mit Nitrilsohle: 250°C

Aggressive Chemikalien wie z.B. starke Säuren oder Laugen können die Schaft- und Sohlenmaterialien angreifen. Gegebenenfalls muss die Gebrauchstauglichkeit von Fall zu Fall abgeklärt werden.

D. Reinigung, Pflege und Desinfizierung:

Bei den von uns eingesetzten Ledern handelt es sich um ein Naturprodukt mit vielfältigen Eigenschaften. So ist es z.B. dehnfähig, formbeständig, atmungsaktiv und besitzt eine hohe Feuchtigkeitsaufnahme- und -abgabefähigkeit (dies gilt auch für alle Mikrofaser-materialien). Die richtige Pflege der Schuhe ist zur Erhaltung dieser Eigenschaften von großer Bedeutung. Säubern Sie Ihre Schuhe regelmäßig und benutzen Sie qualitativ hochwertige Reinigungsmittel. Benutzen Sie niemals ätzende oder korrosive Reinigungs-mittel. Normale, hochwertige Schuhcreme ist zur Pflege unserer Schuhe geeignet.

Für Schuhe, die stark mit Nässe in Berührung kommen, empfehlen wir die Verwendung eines fluomineralhaltigen Imprägnier-sprays. Nasse Schuhe sollten an einem luftigen Ort langsam getrocknet werden. Die Schuhe sollten nie im Schnellverfahren an einer Heizquelle getrocknet werden, da sonst das Leder hart und brüchig wird. Bewährt hat sich das Ausstopfen mit Papier und die Verwendung von Schuhspannern. Nach Möglichkeit sollten 2 Paar Schuhe abwechselnd getragen werden, da die Schuhe dann ausreichend Zeit zum Trocknen haben.

Für die Pflege von Nubuk- und Velourleder sind folgende Punkte zu beachten:

Grobe Verschmutzungen mit einer Bürste entfernen. Zur Entfernung von losem Schmutz eignet sich ein feuchtes Tuch. Wir empfehlen die Verwendung eines hochwertigen Imprägniersprays für diese Schuhe. Auch die Verwendung von Schuhcreme ist möglich, dann verliert das Nubuk-/Velourleder jedoch seine samtige Oberfläche.

E. Haltbarkeit, Lagerung und Alterung:

Die Schuhe sollten trocken, im Karton, bei mittlerer Luftfeuchtigkeit gelagert werden und die Lagertemperatur sollte 25°Celsius nicht überschreiten. Aufgrund der zahlreichen Faktoren, die die Lebensdauer der Schuhe beeinflussen können (Feuchtigkeit, Temperatur, UV-Strahlung, mechanische Beanspruchungen etc.) kann ein Verfallsdatum nicht mit Sicherheit vorausgesetzt werden.

Als Richtwert sind 5 - 8 Jahre ab Produktionsdatum anzunehmen. Diese Angaben gelten für neue, verpackte Schuhe, die unter kontrollierten Bedingungen gelagert werden, d.h. ohne übermäßige Temperaturschwankungen und relative Feuchtigkeit.

Die Nutzungsdauer hängt sehr von den Einsatzbedingungen, äußeren Einflussfaktoren und der individuellen Pflege der Schuhe ab.

Aus hygienischen und ergonomischen Gründen empfehlen wir, Schuhe nicht länger als ein Jahr bei täglicher Benutzung zu verwenden. Bitte beachten Sie Punkt 1 (Prüfungen, die der Träger vor dem Gebrauch durchführen muss).

F. Entsorgung:

Die benutzten Sicherheitsschuhe können durch umweltschädigende oder gefährliche Substanzen verunreinigt sein. Die Entsorgung ist in Übereinstimmung mit den örtlich anzuwendenden Rechtsnormen vorzunehmen.

G. Gesundheitsrisiken:

Allergien, hervorgerufen durch die fachgerechte Benutzung der Sicherheitsschuhe, sind bisher nicht bekannt. Sollte trotzdem eine allergische Reaktion auftreten, ist ein Arzt oder Dermatologe zu Rate zu ziehen.

Warnhinweise:

Beschädigte Schuhe bieten nicht mehr den optimalen Schutz, deshalb sollten sie so bald wie möglich ersetzt werden. Tragen Sie niemals wissentlich beschädigte Schuhe. Sollten Sie Zweifel über den Grad der Beschädigung haben, fragen Sie Ihren Händler, bevor Sie die Schuhe anziehen. Die Schuhe dürfen nicht ohne Strümpfe getragen werden. Eine nachträgliche Veränderung der Schuhe durch Dritte ist nicht zulässig. Durch Veränderung der Schuhe kann die Baumusterzulassung ungültig werden. Fälle der Zuwiderhandlung werden wir (auch im Hinblick auf einen evtl. verursachten Imageschaden) gerichtlich verfolgen.

EN Manufacturer's Information

according to Regulation (EU) 2016/425, Annex II, Section 1.4. (Published in the Official Journal of the European Union)

Please read carefully before using! You are required to enclose this information leaflet when passing on the personal protective equipment (PPE), or to present it personally to the recipient. You may therefore reproduce this leaflet at your own discretion.

Notified body responsible for implementation of the sample test:

- INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI), Italy (Notified Body number: 2575)
- CTC, 4 Rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon cedex 07, France (Notified Body number: 0075)
- PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Germany (Notified Body number: 0193)
- SGS Fimko Ltd, Takomotie 8, 00380 Helsinki, Finland (Notified Body number: 0598)



Declaration of Conformity

These safety shoes are classified as personal protective equipment (PPE). The CE mark confirms that the product satisfies the applicable requirements of Regulation (EU)2016/425.

A. Markings on the safety shoes:

The shoes may be marked in various ways (stamping on the upper or stitched on textile tag), containing for example the following information:

Trademark, size, identification number and release year of the norm/provided protection class, model no., factory symbol with production date (month/year), test body and serial number, CE symbol, name and full address of manufacturer

B. Explanation and numbers of the European standards whose requirements the safety shoes satisfy:

Standards retrieved from: the Official Journal of the European Union. Available from Beuth Verlag GmbH, 10787 Berlin. www.beuth.de

EN ISO 20345:2022 – Personal protective equipment – Safety footwear
EN ISO 20344:2021 – Personal protective equipment – Test method for footwear

Meaning of categories (performance levels):

Categories	Conditions	Additionally
SB	Fulfil the basic requirements for safety shoes	
S1	as SB	Closed heel area, resistance to fuels energy absorption capacity in the heel area, antistatic
S1P (metal insert type P)	as S1	Penetration resistance
S1 Typ PL (non-metal insert type PL)	as S1	Water penetrability / absorption
S1 Typ PS (non-metal insert type PS)	as S1	Penetration resistance, profiled outsole
S2	as S1	Water penetration and absorption
S3 Typ P (metal insert type P)	as S2	Perforation resistance according to the type, Cleated outsole
S3 Typ PL (non-metal insert type PL)	as S2	Perforation resistance according to the type, Cleated outsole
S3 Typ PS (non-metal insert type PS)	as S2	Perforation resistance according to the type, Cleated outsole
(...)		
S6	as S2	Water resistance of the whole footwear
S7 Typ P (metal insert type P)	as S3	Water resistance of the whole footwear

Additional requirements with corresponding symbols for labelling:

Labelling	Requirements
P	Perforation resistance (metal insert type P)
PL	Perforation resistance (non-metal insert type PL)
PS	Perforation resistance (non-metal insert type PS)
C	Partially conductive footwear
A	Antistatic footwear
HI	Heat insulation of outsole complex
CI	Cold insulation of outsole complex
E	Energy absorption of seat in the region in the heel area
WR	Water resistance
M	Metatarsal / Midfoot protection
AN	Ankle protection
CR	Cut resistance
SC	Scuff cap abrasion
SR	Slip resistance - on ceramic tile floor with glycerine
WPA	Water penetration and absorption
HRO	Resistance to hot contact
FO	Resistance to fuel oil
LG	Ladder Grip

Marking of slip resistance:

In addition to the basic slip resistance requirements, additional floor conditions can be checked:

Labelling	Explanation
SR	Slip resistance on ceramic tiles with glycerin
Ø	No slip resistant

More information on slip resistance can be found at www.fitzner.de

This shoe offers a certain anti-slip protection. However, the risk of slipping cannot be eliminated entirely. Additional caution must be exercised in extremely slippery environments.

Important supplementary information to the instructions for use:

Perforation resistance:

The perforation resistance of this footwear has been measured in the laboratory using standardized nails and forces. Nails of smaller diameter and higher static or dynamic loads will increase the risk of perforation occurring. In such circumstances, additional preventative measures should be considered.

Three generic types of perforation resistant inserts are currently available in PPE footwear. These are metal types and those from non-metal materials, which shall be chosen on basis of a job-related risk assessment. All types give protection against perforation risks, but each has different additional advantages or disadvantages including the following:

Metal (P, e.g. S1P, S3):

Is less affected by the shape of the sharp object/hazard (i.e. diameter, geometry, sharpness) but due to shoemaking techniques may not cover the entire lower area of the foot.

Non-metal (PS or PL or category e.g. S1PS, S3L):

May be lighter, more flexible and provide greater coverage area, but the perforation resistance may vary more depending on the shape of the sharp object/hazard (i.e. diameter, geometry, sharpness). Two types in terms of the protection afforded are available. Type PS may offer more appropriate protection from smaller diameter objects than type PL.

For further information on the perforation resistance of the inserts in your shoes, please contact the manufacturer mentioned in this manual.

Antistatic shoes:

Antistatic footwear should be used if it is necessary to minimize electrostatic build-up by dissipating electrostatic charges, thus avoiding the risk of spark ignition of, for example, flammable substances and vapours, and if the risk of electric shock from mains voltage equipment cannot be completely eliminated from the workplace. Antistatic footwear introduces a resistance between the foot and ground but may not offer complete protection. Antistatic footwear is not suitable for work on live electrical installations. It should be noted, however, that antistatic footwear cannot guarantee adequate protection against electric shock from a static discharge as it only introduces a resistance between foot and floor. If the risk of static discharge electric shock, has not been completely eliminated, additional measures to avoid this risk are essential. Such measures, as well as the additional tests mentioned below, should be a routine part of the accident prevention program at the workplace. Antistatic footwear will not provide protection against electric shock from AC or DC voltages. If the risk of being exposed to any AC or DC voltage exists, then

electrical insulating footwear shall be used to protect from against serious injury. The electrical resistance of antistatic footwear can be changed significantly by flexing, contamination or moisture. This footwear might not perform its intended function if worn in wet conditions. Class I footwear can absorb moisture and can become conductive if worn for prolonged periods in moist and wet conditions. Class II footwear is resistant to moist and wet conditions and should be used is if the risk of exposure exists. If the footwear is worn in conditions where the soling material becomes contaminated, wearers should always check the antistatic properties of the footwear before entering a hazard area. Where antistatic footwear is in use, the resistance of the flooring should be such that it does not invalidate the protection provided by the footwear. It is recommended to use an antistatic socks. "It is, therefore, necessary to ensure, that the combination of the footwear its wearers and their environment is capable, to fulfill the designed function of dissipating electrostatic charges, and of giving some protection during its entire life. Thus, it is recommended, that the user establish an in-house test for electrical resistance, which is carried out at regular and frequent intervals."

Insoles:

Safety shoes which are manufactured and delivered with insoles are tested in this condition and comply with the requirements of the respective norm. If the insoles are exchanged, the shoe retains its protective properties only if the insole is replaced with one that is comparable and structurally identical to the one supplied by the shoe manufacturer.

Orthopedically adapted footwear according to Annex A (according to EN ISO 20345:2022):

Safety shoes that are orthopedically altered may only be altered with orthopedic inserts and supportive materials approved by the manufacturer. The manufacturer's instructions for orthopedical alterations must be observed.

For more information on Appendix A and a listing of the models for which these changes are possible, see: www.fitzner.de

Attention: Inserting insoles that are not structurally identical to those supplied may result in the safety shoe no longer fulfilling the respective norm requirements. The protective properties may be impaired.

C. Purpose, applications and risk assessment:

The safety shoes guarantee a high level of comfort, great stability and protection against falls due to slippage. They can be used universally, e.g. in industry, for manual work, indoor and outdoor areas.

These safety shoes satisfy the requirements of the quoted technical standard. Please note that the actual conditions of use cannot be simulated and that the decision on the shoes' suitability for their intended purpose therefore lies exclusively with the user. The manufacturer is not responsible for improper use. Hence, an assessment of the residual risk should be performed before use in order to determine whether these safety shoes are suitable for the intended purpose. Kindly note the printed pictograms and performance levels.

Precautionary measures during use:

1. Checks that the wearer must undertake before use:

Safety shoes must be checked for visible damage before each wear. If the upper material or the sole is defective, the profile height are no longer sufficient, or the functionality of the closure systems is no longer given, the shoes must be replaced.

You can find more information at www.fitzner.de

2. Fitting and how to put on and take off the shoe:

The shoe can only provide optimal protection when the correct size for the wearer is selected and when it sits firmly on the foot, using the fastening system (laces, Velcro straps, etc.). In order to avoid damage to the shoe, the fastenings must be loosened when putting on or taking off the shoe.

3. Application:

The shoes have special properties which are designed to protect the wearer from injuries as the result of accidents. Safety shoes have a toe cap, the protective properties of which are tested against falling objects with a testing energy of at least 200 J and against compression with a pressure load of at least 15 kN. To ensure that the optimal protective effect is maintained while wearing the shoes, the instructions in this brochure must be observed.

4. Limitations on use:

Heat resistance (maximum, short-term contact temperature) of the various outsoles:

- Shoes with two-layer PU outsoles and PU/TPU outsoles: 130°C
- Shoes with PU midsoles and rubber outsoles: 200°C
- Shoes with nitrile outsoles: 250°C

Aggressive chemicals such as strong acids or alkalis can corrode the upper and sole materials. Where necessary, the suitability for use must be clarified on a case-by-case basis.

D. Cleaning, care and disinfecting:

The leathers used by us are a natural product with a variety of characteristics. This means, for example, that it is flexible, shape-retaining, breathable and has a high propensity for the absorption and release of moisture (this also applies to all microfibre materials). The maintenance of these features is highly dependent on the proper care of the shoe. Clean your shoes regularly and use high-quality cleaning agents. Never use caustic or corrosive cleaning agents. Normal, high-quality shoe polish is suitable for the care of our shoes.

For shoes regularly worn in wet conditions, we recommend the use of an impregnation spray containing fluorine minerals. Wet shoes should be allowed to dry out slowly in a well-ventilated area. The shoes should never be dried out quickly over a heat source, since this can make the leather hard and brittle. A tried-and-tested method is stuffing the shoes with paper and using shoe trees. If possible, two pairs of shoes should be worn alternately to allow them sufficient time to dry out.

The following points should be noted for the care of nubuck and suede leathers:

Remove heavy soiling with a brush. A damp cloth is suitable for removing loose dirt. We recommend use of a high-quality impregnation spray for these shoes. It is also possible to use shoe polish but the nubuck/suede will then lose its velvety surface.

E. Storage Life, Storage and Aging:

The shoes should be stored dry, in the box, at medium humidity and the storage temperature should not exceed 25° Celsius. Due to the numerous factors that could influence the lifespan of the shoes (humidity, temperature, UV radiation, mechanical stress, etc.), an expiry date cannot be assumed with certainty.

As a guideline, 5 - 8 years from the production date can be assumed. This information applies to new, boxed shoes stored under controlled conditions, i.e. without excessive temperature fluctuations and relative humidity.

The lifespan depends very much on the conditions of use, external factors and the individual care of the shoes.

For hygienic and ergonomic reasons, we recommend that shoes should not be used for more than a year while daily use. Please refer to point 1 (Checks that the wearer must carry out before use).

F. Disposal:

The used safety shoes may be contaminated with environmentally harmful or hazardous substances. Dispose of the shoes in accordance with applicable local laws.

G. Health risks

There have been no reported incidents of allergies provoked by use of the shoes for their intended purpose. You should nonetheless consult a doctor or dermatologist if you experience an allergic reaction.

Warnings:

Damaged shoes no longer provide optimal protection and should therefore be replaced as soon as possible. Never knowingly wear damaged shoes. If you are in doubt as to the severity of the damage, please ask your retailer before wearing the shoes. The shoes should not be worn without socks. Later alterations of the shoes by a third party is not permitted. Alterations to the shoes may render the type approval invalid.

NL Informatie van de fabrikant

Volgens Verordening (EU)2016/425, Bijlage II, Sectie 1.4. (Referentie in het Publicatieblad van de Europese Unie)

Voor gebruik zorgvuldig lezen! U bent verplicht deze informatiebrochure bij te sluiten wanneer u persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM's) doorgeeft of overhandigt aan de ontvanger. Deze brochure mag voor dit doel onbeperkt worden vermenigvuldigd.

Aangemelde instanties die verantwoordelijk zijn voor het uitvoeren van het typeonderzoek:

- INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Milaan (MI), Italië (Identificatienummer: 2575)
- CTC, 4 Rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon Cedex 07, Frankrijk (Identificatienummer: 0075)
- PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Duitsland (Identificatienummer: 0193)
- SGS Fimko Ltd, Takomotie 8, 00380 Helsinki, Finland (identificatienummer: 0598)



Verklaring van conformiteit

Deze veiligheidsschoenen zijn persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM). De CE-markering verklaart dat het product voldoet aan de toepasselijke eisen van Verordening (EU) 2016/425.

A. Markering op het veiligheidsschoeisel:

De schoenen kunnen op verschillende manieren worden geëtiketteerd (stempel in het bovendeel of opgestikte textielvlag) en bijvoorbeeld de volgende informatie bevatten:

Handelsmerk, maat, identificatienummer en jaar van publicatie van de norm/beschermingsklasse, modelnummer, fabriekssymbool met productiedatum (maand/jaar), testcentrum en serienummer, CE-markering, naam en volledig adres van de fabrikant

B. Verklaring en nummer van de Europese normen waaraan het veiligheidsschoeisel voldoet:

Referentie van de normen: Publicatieblad van de Europese Unie. Verkrijgbaar bij Beuth Verlag GmbH, D-10787Berlijn. www.beuth.de

EN ISO 20345:2022 - Persoonlijke beschermingsmiddelen - Veiligheidsschoeisel

EN ISO 20344:2021 - Persoonlijke beschermingsmiddelen - Beproevingsmethoden voor schoeisel

Betekenis van de categorieën (prestatieniveau):

Categorieën	Kenmerken	extra
SB	Voldoen aan de basiseisen voor veiligheidsschoenen	
S1	Zoals SB	Gesloten hielzone, energieabsorptiecapaciteit in de hielzone, antistatisch
S1 type P (metalen inzetstuk type P)	Zoals S1	Metalen penetratieweerstand
S1 type PL (niet-metalen inzetstuk type PL)	Zoals S1	Niet-metalen penetratieweerstand
S1 Type PS (niet-metalen inzetstuk type PS)	Zoals S1	Weerstand tegen penetratie van niet-metalen
S2	Zoals S1	Waterdoordringing en waterabsorptie
S3 (metalen inzetstuk type P)	Zoals S2	Weerstand tegen perforatie afhankelijk van het type, profielzool
S3 type PL (niet-metalen inzetstuk type PL)	Zoals S2	Lekbestendigheid afhankelijk van type, profielzool
S3 type PS (niet-metalen inzetstuk type PS)	Zoals S2	Weerstand tegen lekrijden afhankelijk van het type, geprofileerde zool
(...)		
S6	Zoals S2	Waterdichtheid bij montage
S7 Type P (metalen inzetstuk)	Zoals S3	Waterdichtheid bij montage
S7 Type PL (niet-metalen inzetstuk)	Zoals S3	Waterdichtheid bij montage
S7 Type PS (niet-metalen inzetstuk)	Zoals S3	Waterdichtheid bij montage

Aanvullende vereisten met bijbehorende symbolen voor etikettering:

Indicator	Kenmerken
P	Perforatieweerstand (metalen inzetstuk) type P
PL	Perforatieweerstand (niet-metalen inzetstuk) Type PL
PS	Perforatieweerstand (niet-metalen inlegzool) Type PS
C	Elektrisch geleidend schoeisel
A	Antistatisch schoeisel
HI	Warmte-isolatie
CI	Koude-isolatie
E	Energie-absorptie in de hiel
WR	Waterdichtheid
M	Bescherming van middenvoetsbeentjes

AN	Enkelbescherming
CR	Weerstand tegen insnijdingen
SC	Slijtage over de kap
SR	Slipbestendigheid keramische tegels met glycerine
WRU	Waterpenetratie en waterabsorptie
HRO	Gedrag van de buitenzool bij contactwarmte
FO	Weerstand tegen brandstof
LG	Grip op ladders

Etikettering van de slipweerstand:

Naast de basiseisen voor slipweerstand kunnen aanvullende vloeromstandigheden worden getest:

Indicator	Uitleg
SR	Slipweerstand op keramische tegels met glycerine
Ø	Geen slipweerstand op stalen vloer met glycerine smeermiddel

Meer informatie over slipweerstand is te vinden op www.fitzner.de

Dit schoeisel vermindert het risico op uitglijden enigszins, maar sluit het risico niet volledig uit. Wees extra voorzichtig in extreem gladde omgevingen.

Belangrijke aanvullende informatie bij de gebruiksaanwijzing:

Lekbestendigheid:

De perforatieweerstand van deze schoenen is gemeten in het laboratorium met gestandaardiseerde spijkers en krachten. Spijkers met kleinere diameters en hogere statische of dynamische belastingen verhogen het risico op perforatie. Onder deze omstandigheden moeten extra beschermende maatregelen worden overwogen. Er zijn momenteel drie algemene soorten prikbestendige inlegzolen beschikbaar voor PBM-schoeisel. Dit zijn types gemaakt van metalen materialen en types gemaakt van niet-metalen materialen, die moeten worden geselecteerd op basis van een activiteitgerelateerde risicobeoordeling. Alle types bieden bescherming tegen perforatierisico's, maar hebben verschillende extra voor- of nadelen, waaronder de volgende:

Metalen (bijv. S1PS, S3):

Wordt minder beïnvloed door de vorm van het scherpe voorwerp/gevaar (d.w.z. diameter, geometrie, scherpste), maar door de fabricageprocessen van schoeisel is het misschien niet mogelijk om het hele onderste deel van de voet te bedekken.

Niet-metaal (PS of PL of categorie bijv. S1PS, S3L):

Kunnen lichter en flexibeler zijn en een groter gebied bedekken, maar de perforatieweerstand kan meer variëren afhankelijk van de vorm van het scherpe voorwerp/gevaar (d.w.z. diameter, geometrie, scherpste). Er zijn twee types beschikbaar in termen van bereikte bescherming. Type PS biedt mogelijk betere bescherming tegen voorwerpen met een kleinere diameter dan type PL. Neem voor meer informatie over de perforatieweerstand van de inzetstukken in uw schoeisel contact op met de fabrikant of verkoper die in deze instructies wordt genoemd.

Antistatisch schoeisel:

Antistatisch schoeisel moet worden gebruikt wanneer elektrostatische lading moet worden verminderd door de elektrische ladingen af te voeren, zodat het risico van ontsteking, bijvoorbeeld van brandbare stoffen en dampen door vonken, wordt geëlimineerd en wanneer het risico van elektrische schokken door netspanningsapparatuur op de werkplek niet volledig kan worden geëlimineerd. Antistatische schoenen bouwen een weerstand op tussen de voet en de vloer, maar bieden mogelijk geen volledige bescherming. Antistatische schoenen zijn niet geschikt voor werk aan onder spanning staande elektrische installaties. Antistatische schoenen kunnen echter geen adequate bescherming bieden tegen elektrische schokken als gevolg van statische ontlading, omdat ze alleen een weerstand creëren tussen de vloer en de voet. Als het risico van een elektrische schok door statische ontlading niet volledig kan worden uitgesloten, zijn verdere maatregelen om dit risico te voorkomen essentieel. Dergelijke maatregelen en de hieronder genoemde aanvullende tests moeten deel uitmaken van het routineprogramma voor ongevallenpreventie op de werkplek. Antistatische schoenen bieden geen bescherming tegen elektrische schokken door wissel- en gelijkspanning. Als er een risico van blootstelling aan wisselspanning of gelijkspanning bestaat, moet elektrisch isolerend schoeisel worden gebruikt als bescherming tegen ernstig letsel. De elektrische weerstand van antistatisch schoeisel kan aanzienlijk veranderen door buigen, vuil of vocht. Deze schoen vervult mogelijk niet de beoogde functie wanneer deze in natte omstandigheden wordt gedragen. Schoeisel van klasse I kan vocht absorberen en geleidend worden wanneer het lange tijd in vochtige en natte omstandigheden wordt gedragen. Klasse II schoeisel is bestand tegen vochtige en natte omstandigheden en dient te worden gebruikt wanneer er een risico is op blootstelling aan deze omstandigheden. Als het schoeisel wordt gedragen in omstandigheden waar het zoolmateriaal verontreinigd raakt, moet de gebruiker de antistatische eigenschappen van zijn schoeisel elke keer controleren voordat hij een gevaarlijke omgeving betreedt. In gebieden waar antistatisch schoeisel wordt gedragen, moet de vloerweerstand zodanig zijn dat de beschermende functie van het schoeisel niet teniet wordt gedaan. Het gebruik van antistatische sokken wordt aanbevolen. Daarom moet ervoor worden gezorgd dat de combinatie van schoeisel, drager en omgeving in staat is om de vooraf bepaalde functie van het afvoeren van elektrostatische ladingen te vervullen en een mate van bescherming te bieden tijdens de levensduur. Daarom wordt aanbevolen dat gebruikers ter plekke een elektrische weerstandstest uitvoeren en deze regelmatig en met korte tussenpozen uitvoeren.

Inlegzolen:

Veiligheidsschoenen die zijn vervaardigd en worden geleverd met inlegzolen zijn in deze toestand getest en voldoen aan de eisen van de toepasselijke norm. Wanneer de inlegzool wordt vervangen, behoudt de schoen alleen zijn geteste beschermende eigenschappen als de inlegzool wordt vervangen door een vergelijkbare inlegzool van hetzelfde ontwerp van de schoenenfabrikant.

Orthopedisch aangepast schoeisel volgens bijlage A (volgens EN ISO 20345:2022):

Veiligheidsschoenen die orthopedisch worden aangepast, mogen alleen worden aangepast met orthopedische inlegzolen en afwerkingsmaterialen die door de fabrikant zijn goedgekeurd. De productie-instructies van de fabrikant voor orthopedische aanpassingen moeten in acht worden genomen.

Meer informatie over bijlage A en een lijst met modellen waarvoor deze aanpassingen mogelijk zijn, is te vinden op www.fitzner.de

Let op: Het aanbrengen van niet-identieke inlegzolen kan ertoe leiden dat de veiligheidsschoen niet langer voldoet aan de relevante normen. De beschermende eigenschappen kunnen worden aangetast.

C. Doel, toepassingen en risicobeoordeling:

De veiligheidsschoenen garanderen een hoog comfortniveau, een grote stabiliteit en bescherming tegen vallen door uitglijden. Ze kunnen universeel worden gebruikt, bijvoorbeeld in de industrie, voor handarbeid, binnen en buiten.

Deze veiligheidsschoenen voldoen aan de opgegeven technische normen. De werkelijke gebruiksomstandigheden kunnen niet worden gesimuleerd en daarom is het uitsluitend de verantwoordelijkheid van de gebruiker om te beslissen of de veiligheids-schoenen geschikt zijn voor het beoogde gebruik of niet. De fabrikant is niet verantwoordelijk voor onjuist gebruik van het product. Daarom moet vóór gebruik een beoordeling van het restrisico worden uitgevoerd om te bepalen of deze veiligheids-schoenen geschikt zijn voor het beoogde gebruik. Neem de afgedrukte pictogrammen en prestatieniveaus in acht.

Voorzorgsmaatregelen voor gebruik:

1. Controles uit te voeren door de drager voor gebruik:

Veiligheidsschoenen moeten voor elke draagbeurt worden gecontroleerd op herkenbare beschadigingen. Als het bovenmateriaal of

de zool defect is, de profielhoogte niet meer voldoende is of de functionaliteit van de sluitsystemen niet meer gegarandeerd is, moeten de schoenen worden vervangen.
Meer informatie vindt u op www.fitzner.de

2. Afstelling, manier van aan- en uittrekken van de schoenen:

De schoenen bieden alleen optimale bescherming als ze zijn geselecteerd op de maat van de persoon die de schoenen draagt en stevig aan de voet zitten met behulp van het sluitsysteem (veters, klittenband, enz.). Om de schoenen aan en uit te trekken, moeten de sluitingen worden losgemaakt om beschadiging van de schoenen te voorkomen.

3. Gebruik:

De schoenen hebben speciale kenmerken die ontworpen zijn om de drager te beschermen tegen verwondingen die kunnen optreden bij een ongeval. Veiligheidsschoenen hebben een veiligheidsneus waarvan de beschermende werking getest is tegen schokken met een testenergie van minstens 200 J en tegen druk met een drukbelasting van minstens 15 kN. Voor een optimale bescherming bij het dragen van deze schoenen moeten de instructies in deze brochure worden opgevolgd.

4. Gebruiksbeperkingen:

Hittebestendigheid (maximale, kortstondige contacttemperatuur) van de verschillende buitenzolen:

- Schoenen met PU-zool met dubbele dichtheid en PU/TPU-zool: 130°C
- Schoenen met PU-middenzool en rubberen buitenzool: 200°C
- Schoenen met nitril zool: 250°C

Agressieve chemicaliën zoals sterke zuren of logen kunnen de materialen van de boven- en zool aantasten. Indien nodig moet de geschiktheid voor gebruik per geval worden verduidelijkt.

D. Reiniging, verzorging en desinfectie:

Het leer dat we gebruiken is een natuurproduct met een groot aantal eigenschappen. Het is bijvoorbeeld rekbaar, vormvast, ademend en heeft een hoog vochtabsorberend en -afgevend vermogen (dit geldt ook voor alle microvezelmaterialen). Een goede schoenverzorging is erg belangrijk om deze eigenschappen te behouden. Maak je schoenen regelmatig schoon en gebruik reinigingsmiddelen van hoge kwaliteit. Gebruik nooit bijtende of corrosieve schoonmaakmiddelen. Normale schoenpoets van hoge kwaliteit is geschikt voor het onderhoud van onze schoenen.

Voor schoenen die veel in contact komen met vocht, raden we aan een waterdichtmakende spray met fluormineralen te gebruiken. Natte schoenen moeten langzaam gedroogd worden op een luchtige plaats. Schoenen mogen nooit snel gedroogd worden op een warmtebron, want dan wordt het leer hard en broos. Het vullen van de schoenen met papier en het gebruik van schoenspanners hebben bewezen effectief te zijn. Draag indien mogelijk 2 paar schoenen om de beurt, omdat de schoenen dan voldoende tijd hebben om te drogen.

Neem de volgende punten in acht bij het onderhoud van nubuck- en suèdeleer:

Verwijder grof vuil met een borstel. Een vochtige doek is geschikt voor het verwijderen van los vuil. We raden aan om voor deze schoenen een hoogwaardige waterafstotende spray te gebruiken. Het is ook mogelijk om schoensmeer te gebruiken, maar dan verliest het nubuck/suèdeleer zijn fluweelachtige oppervlak.

E. Duurzaamheid, opslag en veroudering:

De schoenen moeten droog worden opgeslagen, in een kartonnen doos, bij een gemiddelde luchtvochtigheid en de opslagtemperatuur mag niet hoger zijn dan 25° Celsius. Door de vele factoren die de levensduur van de schoenen kunnen beïnvloeden (vochtigheid, temperatuur, UV-straling, mechanische belasting, enz).

Als richtlijn kan worden uitgegaan van 5 - 8 jaar vanaf de productiedatum. Deze informatie geldt voor nieuwe, verpakte schoenen die worden opgeslagen onder gecontroleerde omstandigheden, d.w.z. zonder buitensporige temperatuurschommelingen en relatieve vochtigheid.

De levensduur hangt sterk af van de gebruiksomstandigheden, externe factoren en de individuele verzorging van de schoenen.

Om hygiënische en ergonomische redenen raden we aan de schoenen niet langer dan een jaar te gebruiken bij dagelijks gebruik. Let op punt 1 (controles uit te voeren door de drager voor gebruik).

F. Verwijdering:

De gebruikte veiligheidsschoenen kunnen verontreinigd zijn met milieuschadelijke of gevaarlijke stoffen. Verwijdering moet plaatsvinden in overeenstemming met de plaatselijk geldende wettelijke normen.

G. Gezondheidsrisico's:

Allergieën veroorzaakt door het juiste gebruik van veiligheidsschoenen zijn tot op heden niet bekend. Mocht er toch een allergische reactie optreden, dan moet een arts of dermatoloog worden geraadpleegd.

Waarschuwingen:

Beschadigde schoenen bieden geen optimale bescherming meer en moeten daarom zo snel mogelijk worden vervangen. Draag nooit bewust beschadigde schoenen. Als je twijfelt over de mate van beschadiging, vraag het dan aan je dealer voordat je de schoenen aantrekt. De schoenen mogen niet zonder sokken worden gedragen. Het achteraf aanpassen van de schoenen door derden is niet toegestaan. Het aanpassen van de schoenen kan de typegoedkeuring ongeldig maken. Bij niet-naleving zullen we juridische stappen ondernemen (ook met betrekking tot eventuele imagoschade).

ES Información del fabricante

De conformidad con el Reglamento (UE)2016/425, anexo II, sección 1.4.(Referencia en el Diario Oficial de la Unión Europea).

¡Lea atentamente antes de usar! Está obligado a adjuntar este folleto informativo cuando entregue un equipo de protección individual (EPI) o lo entregue al destinatario. Este folleto puede reproducirse sin restricciones para este fin.

Organismos notificados responsables de la realización del examen de tipo:

- INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Milán (MI), Italia (Nº de identificación: 2575)
- - CTC, 4 Rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon Cedex 07, Francia (N.º de identificación: 0075)
- - PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Alemania (Nº de identificación: 0193)
- - SGS Fimko Ltd, Takomotie 8, 00380 Helsinki, Finlandia (número de identificación: 0598)



Declaración de conformidad

Este calzado de seguridad es un equipo de protección individual (EPI). El marcado CE certifica que el producto cumple los requisitos aplicables del Reglamento (UE) 2016/425.

A. Marcado en el calzado de seguridad:

El calzado puede etiquetarse de diversas formas (estampado en la parte superior o bandera textil cosida) y contener, por ejemplo, la siguiente información:

Marca comercial, talla, número de identificación y año de publicación de la norma/clase de protección proporcionada, nº de

modelo, símbolo de fábrica con fecha de fabricación (mes/año), centro de ensayo y número de serie, marcado CE, nombre y dirección completa del fabricante.

B. Explicación y número de las normas europeas cuyos requisitos cumple el calzado de seguridad:

Referencia de las normas: Diario Oficial de la Unión Europea. Disponible en Beuth Verlag GmbH, D-10787Berlin. www.beuth.de

EN ISO 20345:2022 - Equipos de protección individual - Calzado de seguridad

EN ISO 20344:2021 - Equipos de protección individual - Métodos de ensayo para calzado

Significado de las categorías (nivel de prestaciones):

Categorías	Requisitos	adicional
SB	Cumplimiento de los requisitos básicos del calzado de seguridad	
S1	Como SB	Zona del talón cerrada, capacidad de absorción de energía en la zona del talón, antiestático
S1 tipo P (inserto metálico tipo P)	Como S1	Resistencia a la penetración metálica
S1 tipo PL (inserto no metálico tipo PL)	Como S1	Resistencia a la penetración no metálica
S1 tipo PS (inserto no metálico tipo PS)	Como S1	Resistencia a la penetración no metálica
S2	Como S1	Penetración y absorción de agua
S3 (inserto metálico tipo P)	Como S2	Resistencia a la perforación según el tipo de suela
S3 tipo PL (inserto no metálico tipo PL)	Como S2	Resistencia a la perforación según el tipo de suela
S3 tipo PS (inserto no metálico tipo PS)	Como S2	Resistencia a la perforación según el tipo, suela perfilada
(...)		
S6	Como S2	Estanqueidad al agua cuando está montado
S7 Tipo P (inserto metálico)	Como S3	Estanqueidad al agua una vez montado
S7 Tipo PL (inserto no metálico)	Como S3	Estanqueidad en estado montado
S7 Tipo PS (inserto no metálico)	Como S3	Estanqueidad al agua una vez montado

Requisitos adicionales con los símbolos correspondientes para el etiquetado:

Indicador	Requisitos
P	Resistencia a la perforación (inserto metálico) tipo P
PL	Resistencia a la perforación (inserto no metálico) Tipo PL
PS	Resistencia a la perforación (plantilla no metálica) Tipo PS
C	Calzado conductor de electricidad
A	Calzado antiestático
HI	Aislamiento térmico
CI	Aislamiento del frío
E	Absorción de energía en la zona del talón
WR	Impermeabilidad
M	Protección del metatarso
AN	Protección del tobillo
CR	Resistencia a los cortes
SC	Abrasión del sobrecalzado
SR	Resistencia al deslizamiento cerámica con glicerina
WRU	Penetración y absorción de agua
HRO	Comportamiento de la suela frente al calor por contacto
FO	Resistencia al combustible
LG	Agarre en escaleras

Etiquetado de la resistencia al deslizamiento:

Además de los requisitos básicos de resistencia al deslizamiento, pueden probarse otras condiciones del suelo:

Indicador	Explicación
SR	Resistencia al deslizamiento sobre baldosa cerámica con glicerina
Ø	Resistencia al deslizamiento en suelo de acero con lubricante de glicerina

Encontrará más información sobre la resistencia al deslizamiento en www.fitzner.de

Este calzado ofrece una cierta reducción del riesgo de resbalar, pero no elimina todo el riesgo. Debe tenerse especial cuidado en entornos extremadamente resbaladizos.

Información adicional importante a las instrucciones de uso

Resistencia a la perforación:

La resistencia a la perforación de estos zapatos se midió en el laboratorio utilizando clavos y fuerzas normalizados. Los clavos de menor diámetro y las cargas estáticas o dinámicas más elevadas aumentan el riesgo de perforación. En estas condiciones, deben considerarse medidas de protección adicionales. Actualmente existen tres tipos generales de plantillas resistentes a la perforación para el calzado EPI. Se trata de tipos fabricados con materiales metálicos y de tipos fabricados con materiales no metálicos, que deben seleccionarse en función de una evaluación de riesgos relacionada con la actividad. Todos los tipos ofrecen protección contra los riesgos de perforación, pero cada uno de ellos presenta diferentes ventajas o desventajas adicionales, entre las que cabe destacar las siguientes:

Metálicos (por ejemplo, S1PS, S3):

Se ve menos afectado por la forma del objeto punzante/peligro (es decir, diámetro, geometría, filo), sin embargo, debido a los procesos de fabricación del calzado, puede que no sea posible cubrir toda la parte inferior del pie.

No metálico (PS o PL o categoría, por ejemplo, S1PS, S3L):

Pueden ser más ligeros y flexibles y cubrir una superficie mayor, pero la resistencia a la perforación puede variar más en función de la forma del objeto punzante/peligro (es decir, diámetro, geometría, filo). Existen dos tipos en cuanto a la protección conseguida. El tipo PS puede ofrecer mejor protección contra objetos de menor diámetro que el tipo PL.

Para más información sobre la resistencia a la perforación de las plantillas de su calzado, póngase en contacto con el fabricante o vendedor mencionado en estas instrucciones.

Calzado antiestático:

El calzado antiestático debe utilizarse cuando sea necesario reducir la carga electrostática disipando las cargas eléctricas de forma que se elimine el riesgo de ignición, por ejemplo, de sustancias y vapores inflamables por chispas, y cuando no pueda eliminarse completamente el riesgo de descarga eléctrica de los equipos de tensión de red en el lugar de trabajo. El calzado antiestático crea una resistencia entre el pie y el suelo, pero puede no ofrecer una protección completa. El calzado antiestático no es

adecuado para trabajar en instalaciones eléctricas bajo tensión. No obstante, debe tenerse en cuenta que el calzado antiestático no puede ofrecer una protección adecuada contra las descargas eléctricas debidas a la electricidad estática, ya que sólo crea una resistencia entre el suelo y el pie. Si no puede descartarse por completo el riesgo de descarga eléctrica debida a la electricidad estática, es esencial adoptar medidas adicionales para prevenir este riesgo. Dichas medidas y las pruebas adicionales que se indican a continuación deben formar parte del programa rutinario de prevención de accidentes en el lugar de trabajo. El calzado antiestático no proporciona protección contra las descargas eléctricas debidas a la tensión alterna y continua. Si existe riesgo de exposición a la tensión alterna o continua, debe utilizarse calzado aislante de la electricidad para evitar lesiones graves. La resistencia eléctrica del calzado antiestático puede variar considerablemente debido a la flexión, la suciedad o la humedad. Este calzado puede no cumplir la función prevista cuando se lleva en condiciones de humedad. El calzado de clase I puede absorber la humedad y volverse conductor cuando se utiliza durante períodos prolongados en condiciones húmedas y mojadas. El calzado de clase II es resistente a condiciones de humedad y mojado y debe utilizarse cuando exista riesgo de exposición a estas condiciones. Si el calzado se utiliza en condiciones en las que el material de la suela se contamina, el usuario deberá comprobar las propiedades antiestáticas de su calzado cada vez antes de entrar en una zona peligrosa. En las zonas en las que se utilice calzado antiestático, la resistencia del suelo debe ser tal que no anule la función protectora proporcionada por el calzado. Se recomienda el uso de calcetines antiestáticos. Por lo tanto, es necesario garantizar que la combinación del calzado, el usuario y su entorno sea capaz de cumplir la función predeterminada de disipar las cargas electrostáticas y proporcionar un grado de protección durante toda su vida útil. Por ello, se recomienda a los usuarios que establezcan una prueba de resistencia eléctrica in situ y la realicen periódicamente y a intervalos cortos.

Plantillas:

Los zapatos de seguridad fabricados y suministrados con plantillas han sido probados en estas condiciones y cumplen los requisitos de la norma aplicable. Cuando se sustituye la plantilla, el calzado sólo conserva sus propiedades protectoras probadas si la plantilla se sustituye por una plantilla comparable del mismo diseño del fabricante del calzado.

Calzado adaptado ortopédicamente conforme al anexo A (según EN ISO 20345:2022):

El calzado de seguridad modificado ortopédicamente sólo puede modificarse con plantillas ortopédicas y materiales de acabado que hayan sido aprobados por el fabricante. Deben respetarse las instrucciones de fabricación del fabricante para las modificaciones ortopédicas.

Precaución: La inserción de plantillas no idénticas puede hacer que el calzado de seguridad deje de cumplir los requisitos de la norma correspondiente. Las propiedades protectoras pueden verse mermadas.

Encontrará más información sobre el anexo A y una lista de los modelos para los que son posibles estas modificaciones en www.fitzner.de.

C. Finalidad, aplicaciones y evaluación de riesgos

Los zapatos de seguridad garantizan un alto nivel de confort, gran estabilidad y protección contra las caídas por deslizamiento. Pueden utilizarse universalmente, por ejemplo, en la industria, para trabajos manuales, en espacios interiores y exteriores.

Este calzado de seguridad cumple las normas técnicas especificadas. Debe tenerse en cuenta que las condiciones reales de uso no pueden simularse y, por lo tanto, es responsabilidad exclusiva del usuario decidir si el calzado de seguridad es adecuado o no para el uso previsto. El fabricante no se hace responsable del uso inadecuado del producto. Por lo tanto, antes de utilizarlo, debe realizarse una evaluación del riesgo residual para determinar si este calzado de seguridad es adecuado para el uso previsto. Observe los pictogramas impresos y los niveles de rendimiento.

Precauciones de uso:

1. comprobaciones que debe realizar el usuario antes de su uso:

El calzado de seguridad debe comprobarse antes de cada uso para detectar daños reconocibles. Si el material superior o la suela están defectuosos, la altura de la banda de rodadura ya no es suficiente o la funcionalidad de los sistemas de sujeción ya no está garantizada, el calzado debe sustituirse.

Encontrará más información en www.fitzner.de.

2. ajuste, forma de ponerse y quitarse las zapatillas:

Los zapatos sólo proporcionarán una protección óptima si han sido seleccionados para ajustarse a la talla de la persona que los lleva y se asientan firmemente en el pie mediante el sistema de sujeción (cordones, correas de velcro, etc.). Para ponérselos y quitárselos, los cierres deben estar desabrochados para evitar que se dañen.

3. utilización:

Los zapatos tienen características especiales diseñadas para proteger al usuario de las lesiones que pueden producirse en caso de accidente. Los zapatos de seguridad tienen una puntera cuyo efecto protector ha sido probado contra impactos con una energía de prueba de al menos 200 J y contra la presión con una carga de compresión de al menos 15 kN. Para garantizar una protección óptima al llevar estos zapatos, deben respetarse las instrucciones de este folleto.

4. restricciones de uso

Resistencia al calor (temperatura máxima de contacto a corto plazo) de las distintas suelas:

- Calzado con suela de PU de doble densidad y suela de PU/TPU: 130°C
- Calzado con entresuela de PU y suela de caucho: 200°C
- Calzado con suela de nitrilo: 250°C

Los productos químicos agresivos, como ácidos o álcalis fuertes, pueden atacar los materiales de la parte superior y la suela. En caso necesario, la idoneidad de uso debe aclararse caso por caso.

D. Limpieza, cuidado y desinfección

La piel que utilizamos es un producto natural con una amplia gama de propiedades. Por ejemplo, es elástico, conserva su forma, es transpirable y tiene una gran capacidad de absorción y evacuación de la humedad (esto también se aplica a todos los materiales de microfibra). El cuidado adecuado del calzado es muy importante para mantener estas propiedades. Limpia tus zapatos con regularidad y utiliza productos de limpieza de alta calidad. No utilice nunca productos de limpieza cáusticos o corrosivos. El betún normal de alta calidad es adecuado para el cuidado de nuestros zapatos.

Para los zapatos que entran en contacto intenso con la humedad, recomendamos el uso de un spray impermeabilizante que contenga minerales fluorados. Los zapatos mojados deben secarse lentamente en un lugar aireado. Los zapatos nunca deben secarse rápidamente sobre una fuente de calor, ya que esto hará que el cuero se endurezca y se vuelva quebradizo. Rellenar los zapatos con papel y utilizar hormas han demostrado su eficacia. Si es posible, se deben alternar dos pares de zapatos, ya que así tienen tiempo suficiente para secarse.

Para el cuidado de la piel de nobuk y ante, deben tenerse en cuenta los siguientes puntos:

Elimine la suciedad gruesa con un cepillo. Un paño húmedo es adecuado para eliminar la suciedad suelta. Recomendamos utilizar

un spray imperméabilisant de alta calidad para estos zapatos. También es posible utilizar betún, pero entonces la piel de nobuk/suede perderá su superficie aterciopelada.

E. Durabilidad, almacenamiento y envejecimiento:

Los zapatos deben guardarse en seco, en una caja de cartón, a una humedad media y la temperatura de almacenamiento no debe superar los 25° Celsius. Debido a los numerosos factores que pueden influir en la vida útil de los zapatos (humedad, temperatura, radiación UV, tensión mecánica, etc.), no se puede asumir con certeza una fecha de caducidad. A título orientativo, se puede suponer de 5 a 8 años a partir de la fecha de producción. Esta información es válida para zapatos nuevos, embalados y almacenados en condiciones controladas, es decir, sin fluctuaciones excesivas de temperatura y humedad relativa. La vida útil depende en gran medida de las condiciones de uso, los factores externos y el cuidado individual de los zapatos. Por razones higiénicas y ergonómicas, recomendamos no utilizar los zapatos durante más de un año con un uso diario. Tenga en cuenta el punto 1 (comprobaciones que debe realizar el usuario antes del uso).

F. Eliminación:

El calzado de seguridad usado puede estar contaminado por sustancias nocivas para el medio ambiente o peligrosas. La eliminación debe llevarse a cabo de acuerdo con las normas legales aplicables localmente.

G. Riesgos para la salud:

Hasta la fecha no se conocen alergias causadas por el uso correcto del calzado de seguridad. Si, a pesar de todo, se produjera una reacción alérgica, deberá consultarse a un médico o dermatólogo.

Avisos de advertencia:
Los zapatos dañados ya no ofrecen una protección óptima, por lo que deben sustituirse lo antes posible. Nunca use zapatos dañados a sabiendas. Si tiene alguna duda sobre el grado de deterioro, consulte a su distribuidor antes de ponerse los zapatos. Los zapatos no deben llevarse sin calcetines. No está permitida la modificación posterior del calzado por parte de terceros. La modificación de las zapatillas puede invalidar la homologación. Tomaremos medidas legales en caso de incumplimiento (también en relación con cualquier daño causado a nuestra imagen).

FR Informations du fabricant

Conformément au règlement (UE) 2016/425, annexe II, section 1.4. (référence au Journal officiel de l'Union européenne)

A lire attentivement avant utilisation ! Vous êtes tenu de joindre cette brochure d'information à l'équipement de protection individuelle (EPI) lors de son transfert ou de la remettre au destinataire. À cette fin, cette brochure peut être reproduite sans restriction.

Organismes notifiés responsables de l'exécution de l'examen de type:

- INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Milan (MI), Italie (numéro d'identification: 2575)
- CTC, 4 Rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon Cedex 07, France (no d'identification: 0075)
- PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Allemagne (no d'identification: 0193)
- SGS Fimko Ltd, Takomotie 8, 00380 Helsinki, Finlande (numéro d'identification: 0598)



Déclaration de conformité
Ces chaussures de sécurité sont des équipements de protection individuelle (EPI). Le marquage CE atteste que le produit est conforme aux exigences applicables du règlement (UE) 2016/425.

A. Marquage sur les chaussures de sécurité:

Les chaussures peuvent être marquées de différentes manières (estampillage sur la tige ou fanion textile cousu) et contiennent par exemple les informations suivantes:
Marque commerciale, taille, numéro d'identification et année de publication de la norme/classe d'efficacité de protection offerte, numéro de modèle, symbole de l'usine avec date de fabrication (mois/année), organisme de contrôle et numéro de série, marquage CE, nom et adresse complète du fabricant.

B. Explication et numéro des normes européennes dont les exigences sont satisfaites par les chaussures de sécurité:

Référence des normes: Journal officiel de l'Union européenne. Disponible auprès de Beuth Verlag GmbH, D-10787 Berlin. www.beuth.de

EN ISO 20345:2022 - Équipement de protection individuelle - Chaussures de sécurité

EN ISO 20344:2021 - Équipement de protection individuelle - Méthodes d'essai pour les chaussures

Signification des catégories (niveau de performance):

Catégories	Exigences	en plus
SB	Satisfaire aux exigences de base pour les chaussures de sécurité	
S1	Comme SB	Zone du talon fermée, capacité d'absorption d'énergie au niveau du talon, antistatique
S1 type P (insert métallique type P)	Comme S1	Antiperforation métallique
S1 type PL (insert non métallique type PL)	Comme S1	Antiperforation non métallique
S1 type PS (insert non métallique type PS)	Comme S1	Antiperforation non métallique
S2	Comme S1	Pénétration et absorption d'eau
S3 (insert métallique type P)	Comme S2	Résistance à la perforation selon le type, semelle profilée
S3 type PL (insert non métallique type PL)	Comme S2	Résistance à la perforation selon le type, semelle profilée
S3 type PS (insert non métallique type PS)	Comme S2	Résistance à la perforation selon le type, semelle profilée
(...)		
S6	Comme S2	Étanchéité à l'eau à l'état assemblé
S7 Type P (insert métallique)	Comme S3	Étanchéité à l'eau à l'état assemblé
S7 Type PL (insert non métallique)	Comme S3	Étanchéité à l'eau à l'état assemblé
S7 Type PS (insert non métallique)	Comme S3	Étanchéité à l'eau à l'état assemblé

Exigences supplémentaires avec symboles correspondants pour le marquage:

Indicateur	Exigences
P	Résistance à la perforation (garniture métallique) type P
PL	Résistance à la perforation (garniture non métallique) Type PL
PS	Résistance à la perforation (garniture non métallique) Type PS
C	Chaussures conductrices d'électricité
A	Chaussures antistatiques
HI	Isolation thermique
CI	Isolation contre le froid
E	Absorption d'énergie au niveau du talon
WR	Imperméabilité à l'eau
M	Protection du métatarse
AN	Protection de la cheville
CR	Résistance aux coupures
SC	Usure de la surépaisseur
SR	Antidérapance-Carreaux céramiques avec glycérine
WRU	Passage de l'eau et absorption d'eau
HRO	Comportement de la semelle extérieure à la chaleur de contact
FO	Résistance aux carburants
LG	Adhérence sur les échelles

Marquage des propriétés antidérapantes:

En plus des exigences de base en matière de propriétés antidérapantes, des conditions de sol supplémentaires peuvent être testées:

Indicateur	Explication
SR	Antidérapant sur carreau céramique avec glycérine
Ø	Pas de résistance au glissement sur sol en acier avec lubrifiant à base de glycérine.

Vous trouverez de plus amples informations sur les propriétés antidérapantes sur le site www.fitzner.de.

Ces chaussures offrent une certaine réduction du risque de glissade, mais n'éliminent pas tout le risque. Des précautions supplémentaires doivent être prises dans les environnements extrêmement glissants.

Information supplémentaire importante pour le mode d'emploi:**Résistance à la perforation:**

La résistance à la perforation de ces chaussures a été mesurée en laboratoire à l'aide de clous et de forces normalisés. Les clous de plus petit diamètre et les charges statiques ou dynamiques plus élevées augmentent le risque de perforation. Dans ces conditions, il convient d'envisager des mesures de protection supplémentaires. Trois types généraux d'inserts résistants à la perforation sont actuellement disponibles pour les chaussures EPI. Il s'agit de types de matériaux métalliques et non métalliques qui doivent être choisis sur la base d'une évaluation des risques liés à l'activité. Tous les types offrent une protection contre les risques de perforation, mais chacun présente différents avantages ou inconvénients supplémentaires, notamment les suivants:

Métallique (p. ex. S1PS, S3):

Est moins affecté par la forme de l'objet tranchant/du danger (c.-à-d. le diamètre, la géométrie, le tranchant), mais en raison des procédés de fabrication des chaussures, il peut ne pas être possible de couvrir toute la partie inférieure du pied.

Non métallique (PS ou PL ou catégorie, par exemple S1PS, S3L):

Peut être plus léger et plus flexible et peut couvrir une plus grande surface, mais la résistance à la perforation peut varier davantage en fonction de la forme de l'objet tranchant/du danger (c'est-à-dire le diamètre, la géométrie, l'acuité). Deux types de protection sont disponibles. Le type PS peut offrir une meilleure protection contre les objets de plus petit diamètre que le type PL.

Pour plus d'informations sur la résistance à la perforation des inserts de vos chaussures, veuillez contacter le fabricant ou le vendeur mentionné dans ce guide.

Chaussures antistatiques:

Les chaussures antistatiques doivent être utilisées lorsqu'il est nécessaire de réduire l'accumulation de charges électrostatiques en dissipant les charges électriques, de sorte que le risque d'inflammation, par exemple de substances et de vapeurs inflammables par des étincelles, soit exclu, et lorsque le risque d'électrocution par des installations de tension de réseau sur le lieu de travail ne peut pas être totalement exclu. Les chaussures antistatiques créent une résistance entre le pied et le sol, mais peuvent ne pas offrir une protection complète. Les chaussures antistatiques ne conviennent pas pour travailler sur des installations électriques sous tension. Il convient toutefois de noter que les chaussures antistatiques ne peuvent pas garantir une protection suffisante contre les décharges électriques dues à l'électricité statique, car elles ne font qu'établir une résistance entre le sol et le pied. Si le risque de choc électrique dû à une décharge d'électricité statique ne peut pas être totalement exclu, il est essentiel de prendre d'autres mesures pour éviter ce risque. Ces mesures, ainsi que les tests supplémentaires indiqués ci-dessous, devraient faire partie du programme de prévention de routine sur le lieu de travail. Les chaussures antistatiques n'offrent pas de protection contre les chocs électriques dus aux tensions alternatives et continues. S'il existe un risque d'exposition à une tension alternative ou continue, des chaussures électriquement isolantes doivent être utilisées pour se protéger contre les blessures graves. La résistance électrique des chaussures antistatiques peut être considérablement modifiée par la flexion, la saleté ou l'humidité. Cette chaussure peut ne pas remplir sa fonction prévue si elle est portée dans des conditions humides. Les chaussures de classe I peuvent absorber l'humidité et devenir conductrices si elles sont portées pendant une période prolongée dans des conditions humides et mouillées. Les chaussures de classe II résistent aux conditions humides et mouillées et doivent être utilisées lorsqu'il existe un risque d'exposition à ces conditions. Si la chaussure est portée dans des conditions où le matériau de la semelle est contaminé, l'utilisateur devrait vérifier les propriétés antistatiques de ses chaussures chaque fois qu'il pénètre dans une zone dangereuse. Dans les zones où des chaussures antistatiques sont portées, la résistance du sol devrait être telle que la fonction de protection assurée par la chaussure ne soit pas annulée. Il est recommandé d'utiliser des chaussettes antistatiques. Il est donc nécessaire de veiller à ce que la combinaison chaussure/utilisateur/environnement soit en mesure de remplir la fonction prédéterminée de dissipation des charges électrostatiques et d'offrir une certaine protection pendant toute sa durée d'utilisation. Il est donc recommandé aux utilisateurs de mettre en place un contrôle de la résistance électrique sur place et de l'effectuer régulièrement et à intervalles rapprochés.

Les semelles intérieures:

Les chaussures de sécurité fabriquées et livrées avec une semelle intérieure ont été testées dans cet état et répondent aux exigences de la norme en vigueur. Lors du remplacement de la semelle intérieure, la chaussure ne conserve ses propriétés de protection contrôlées que si les semelles intérieures sont remplacées par une semelle intérieure comparable du fabricant de la

chaussure.

Chaussures orthopédiques adaptées selon l'annexe A (selon EN ISO 20345:2022):

Les chaussures de sécurité qui font l'objet d'une modification orthopédique ne peuvent être modifiées qu'avec des semelles orthopédiques et des matériaux d'apprêt approuvés par le fabricant. Il convient de suivre les instructions de fabrication du fabricant pour les modifications orthopédiques.

Vous trouverez de plus amples informations sur l'annexe A et une liste des modèles pour lesquels ces modifications sont possibles sur le site www.fitzner.de.

Attention: l'insertion de semelles intérieures différentes peut rendre la chaussure de sécurité non conforme aux exigences de la norme. Les propriétés de protection peuvent en être affectées.

C. Objectif, applications et évaluation des risques:

Les chaussures de sécurité garantissent un niveau élevé de confort, une grande stabilité et une protection contre les chutes dues au glissement. Elles peuvent être utilisées de manière universelle, par exemple dans l'industrie, pour les travaux manuels, à l'intérieur et à l'extérieur.

Ces chaussures de sécurité sont conformes aux normes techniques indiquées. Nous attirons votre attention sur le fait que les conditions réelles d'utilisation ne peuvent pas être simulées et qu'il appartient donc à l'utilisateur de décider si les chaussures de sécurité conviennent ou non à l'utilisation prévue. Le fabricant n'est pas responsable en cas d'utilisation inappropriée du produit. Une évaluation des risques résiduels devrait donc avoir lieu avant l'utilisation afin de déterminer si ces chaussures de sécurité sont adaptées à l'usage prévu. Respectez les pictogrammes et les niveaux de performance imprimés.

Précautions d'utilisation:

1. des vérifications que le porteur doit effectuer avant l'utilisation:

Les chaussures de sécurité doivent être contrôlées avant chaque utilisation afin de détecter tout dommage apparent. Si le dessus ou la semelle sont défectueux, si la hauteur du profil n'est plus suffisante ou si la fonctionnalité des systèmes de fermeture n'est plus assurée, les chaussures doivent impérativement être remplacées.

Vous trouverez plus d'informations sur www.fitzner.de

2. adaptation, manière d'enfiler et d'enlever les chaussures:

L'effet protecteur des chaussures n'est optimal que si les chaussures ont été choisies en fonction de la taille du porteur et si elles sont bien fixées au pied en utilisant le système de fermeture (lacets, bandes velcro, etc.). Pour mettre et enlever les chaussures, les fermetures doivent être desserrées afin d'éviter d'endommager les chaussures.

3. utilisation:

Les chaussures présentent des caractéristiques spéciales destinées à protéger le porteur contre les blessures qui peuvent survenir en cas d'accident. Les chaussures de sécurité sont dotées d'un embout dont l'effet protecteur contre les chocs est testé avec une énergie d'essai d'au moins 200 J et contre la pression avec une contrainte de compression d'au moins 15 kN. Pour obtenir une protection optimale en portant ces chaussures, il convient de suivre les instructions de cette brochure.

4. restrictions d'utilisation:

Résistance à la chaleur (température de contact maximale de courte durée) des différentes semelles extérieures:

- Chaussures à semelle en PU double densité et semelle en PU/TPU : 130°C
- Chaussures avec semelle intermédiaire en PU et semelle extérieure en caoutchouc : 200°C
- Chaussures avec semelle en nitrile : 250°C

Les produits chimiques agressifs tels que les acides forts ou les bases peuvent attaquer les matériaux de la tige et de la semelle. Le cas échéant, l'aptitude à l'emploi doit être clarifiée au cas par cas.

D. Nettoyage, entretien et désinfection:

Les cuirs que nous utilisons sont des produits naturels aux propriétés multiples. Il est par exemple extensible, indéformable, respirant et possède une grande capacité d'absorption et de restitution de l'humidité (cela vaut également pour tous les matériaux en microfibres). Pour préserver ces propriétés, il est essentiel d'entretenir correctement les chaussures. Nettoyez régulièrement vos chaussures et utilisez des produits de nettoyage de bonne qualité. N'utilisez jamais de produits de nettoyage corrosifs ou corrodés. Un cirage normal et de qualité convient à l'entretien de nos chaussures.

Pour les chaussures qui sont fortement en contact avec l'humidité, nous recommandons l'utilisation d'un spray imperméabilisant contenant du fluor minéral. Les chaussures mouillées doivent être séchées lentement dans un endroit aéré. Les chaussures ne doivent jamais être séchées rapidement sur une source de chaleur, car cela rendrait le cuir dur et cassant. Le bourrage avec du papier et l'utilisation d'embauchoirs ont fait leurs preuves. Dans la mesure du possible, il convient de porter deux paires de chaussures en alternance, car les chaussures ont alors suffisamment de temps pour sécher.

Pour l'entretien du cuir nubuck et du cuir velours, il convient de respecter les points suivants:

Enlever les grosses salissures avec une brosse. Un chiffon humide convient pour éliminer les saletés non adhérentes. Nous recommandons d'utiliser un spray imperméabilisant de haute qualité pour ces chaussures. Il est également possible d'utiliser du cirage, mais le cuir nubuck/velours perd alors sa surface veloutée.

E. Durabilité, stockage et vieillissement:

Les chaussures doivent être stockées au sec, dans un carton, à un taux d'humidité moyen et la température de stockage ne doit pas dépasser 25° Celsius. En raison des nombreux facteurs qui peuvent influencer la durée de vie des chaussures (humidité, température, rayonnement UV, contraintes mécaniques, etc.), il n'est pas possible de prévoir avec certitude une date de péremption.

A titre indicatif, on peut supposer une durée de 5 à 8 ans à compter de la date de production. Ces données sont valables pour des chaussures neuves, emballées et stockées dans des conditions contrôlées, c'est-à-dire sans variations de température ni humidité relative excessives.

La durée d'utilisation dépend beaucoup des conditions d'utilisation, des facteurs d'influence extérieurs et de l'entretien individuel des chaussures.

Pour des raisons d'hygiène et d'ergonomie, nous recommandons de ne pas utiliser les chaussures plus d'un an en usage quotidien. Veuillez tenir compte du point 1 (contrôles que le porteur doit effectuer avant l'utilisation).

F. Élimination:

Les chaussures de sécurité utilisées peuvent être contaminées par des substances nocives pour l'environnement ou dangereuses. L'élimination doit être effectuée en conformité avec les normes juridiques applicables localement.

G. Risques pour la santé:

Aucune allergie provoquée par l'utilisation correcte des chaussures de sécurité n'est connue à ce jour. Si une réaction allergique devait toutefois se produire, il convient de consulter un médecin ou un dermatologue.

Avertissements:

Si ells sont endommagées, les chaussures n'offrent plus la protection optimal et il convient donc de les remplacer dans les plus brefs délais. Ne portez jamais des chaussures de sécurité si vous savez qu'elles sont endommagées. Si vous deviez avoir des doutes sur le degré de l'endommagement, adressez-vous à votre revendeur avant de porter les chaussures. Ne portez jamais les chaussures sans chaussettes. Toute modification ultérieure des chaussures par des tiers est irrecevable. La modification des chaussures peut entraîner l'annulation de l'agrément de type. En cas de violation de ces règles (aussi dans le context d'une éventuelle atteinte à notre image demarque), nous intenterons une action en justice.

DK Producentens oplysninger

I henhold til forordning (EU) 2016/425, bilag II, afsnit 1.4.(Henvisning i Den Europæiske Unions Tidende)

Læs venligst omhyggeligt før brug! Du er forpligtet til at vedlægge denne informationsbrochure, når du videregiver personlige værnemidler (PPE) eller overdrager den til modtageren. Denne brochure må reproduceres uden begrænsninger til dette formål.

Bemyndigede organer, der er ansvarlige for udførelsen af typeafprøvningen:

- INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI), Italien (identifikationsnummer: 2575)
- CTC, 4 Rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon Cedex 07, Frankrig (identifikationsnummer: 0075)
- PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Tyskland (identifikationsnummer: 0193)
- SGS Fimko Ltd, Takomotie 8, 00380 Helsinki, Finland (Identifikationsnr.: 0598)



Erklæring om overensstemmelse

Disse sikkerhedssko er personlige værnemidler (PPE). CE-mærkningen bekræfter, at produktet er i overensstemmelse med de gældende krav i forordning (EU) 2016/425.

A. Mærkning på sikkerhedsfodtøj:

Skoene kan mærkes på forskellige måder (stempling i overdelen eller påsyet tekstilflag) og indeholde f.eks. følgende oplysninger: Varemærke, størrelse, identifikationsnummer og udgivelsesår for standarden/den angivne beskyttelsesklasse, modelnummer, fabrikssymbol med fremstillingsdato (måned/år), testcenter og serienummer, CE-mærke, producentens navn og fulde adresse.

B. Forklaring og nummer på de europæiske standarder, hvis krav sikkerhedsfodtøjet opfylder:

Standardernes reference: Den Europæiske Unions Tidende. Kan fås hos Beuth Verlag GmbH, D-10787Berlin. www.beuth.de

EN ISO 20345:2022 - Personlige værnemidler - Sikkerhedsfodtøj

EN ISO 20344:2021 - Personlige værnemidler - Prøvningsmetoder for fodtøj

Betydning af kategorierne (præstationsniveau):

Kategorier	Krav til sko	yderligere
SB	Opfyldelse af de grundlæggende krav til sikkerhedssko	
S1	Som SB	Lukket hælområde, energiabsorberende kapacitet i hælområdet, antistatisk
S1 type P (metallisk indsats type P)	Som S1	Modstandsdygtighed over for metallisk gennemtrængning
S1 type PL (ikke-metallisk indsats type PL)	Som S1	Ikke-metallisk gennemtrængningsmodstand
S1 type PS (ikke-metallisk indsats type PS)	Som S1	Ikke-metallisk gennemtrængningsmodstand
S2	Som S1	Vandgennemtrængning og vandabsorption
S3 (metallisk indsats, type P)	Som S2	Punkteringsmodstand afhængigt af type, slidbanesål
S3 type PL (ikke-metallisk indsats, type PL)	Som S2	Punkteringsmodstand afhængigt af type, slidbanesål
S3 type PS (ikke-metallisk indsats type PS)	Som S2	Punkteringsmodstand afhængigt af type, profileret sål
(...)		
S6	Som S2	Vandtæthed, når den er samlet
S7 Type P (metallisk indsats)	Som S3	Vandtæthed, når den er samlet
S7 Type PL (ikke-metallisk indsats)	Som S3	Vandtæthed ved montering
S7 Type PS (ikke-metallisk indsats)	Som S3	Vandtæthed, når den er samlet

Yderligere krav med tilsvarende symboler til mærkning:

Indikator	Krav til mærkning
P	Punkteringsmodstand (metallisk indsats) type P
PL	Punkteringsmodstand (ikke-metallisk indsats) Type PL
PS	Punkteringsmodstand (ikke-metallisk indlæg) Type PS
C	Elektrisk ledende fodtøj
A	Antistatiske sko
HI	Varmeisolering
CI	Isolering mod kulde
E	Energiabsorption i hælområdet
WR	Vandtæthed
M	Beskyttelse af metatarsal
AN	Beskyttelse af anklen
CR	Modstandsdygtighed over for snit
SC	Slid på overkappe
SR	Skridsikre keramiske fliser med glycerin

WRU	Vandgennemtrængning og vandabsorption
HRO	Ydersålens opførsel over for kontaktvarme
FO	Modstandsdygtighed over for brændstof
LG	Greb på stiger

Mærkning af skridsikkerhed:

Ud over de grundlæggende krav til skridsikkerhed kan yderligere gulvforhold testes:

Indikator	Forklaring
SR	Skridsikkerhed på keramiske fliser med glycerin
Ø	Ingen skridsikkerhed på stølgulv med glycerinsmøring

Yderligere oplysninger om skridsikkerhed kan findes på www.fitzner.de

Dette fodtøj giver en vis reduktion i risikoen for at glide, men eliminerer ikke hele risikoen. Der skal udvises ekstra forsigtighed i ekstremt glatte miljøer.

Vigtige supplerende oplysninger til brugsanvisningen:

Punkteringsmodstand:

Disse skos punkteringsmodstand er blevet målt i laboratoriet ved hjælp af standardiserede søm og kræfter. Søm med mindre diameter og højere statiske eller dynamiske belastninger øger risikoen for punktering. Under disse forhold bør man overveje yderligere beskyttelsesforanstaltninger. Der findes i øjeblikket tre generelle typer punkteringsresistente indlægssåler til PPE-fodtøj. Det drejer sig om typer fremstillet af metalliske materialer og typer fremstillet af ikke-metalliske materialer, som skal vælges på baggrund af en aktivitetsrelateret risikovurdering. Alle typer giver beskyttelse mod punkteringsrisici, men hver har forskellige yderligere fordele eller ulemper, herunder følgende:

Metallisk (f.eks. S1PS, S3):

Er mindre påvirket af formen på den skarpe genstand/fare (dvs. diameter, geometri, skarphed), men på grund af fodtøjets fremstillingsprocesser er det måske ikke muligt at dække hele den nederste del af foden.

Ikke-metallisk (PS eller PL eller kategori, f.eks. S1PS, S3L):

Kan være lettere og mere fleksibel og kan dække et større område, men punkteringsmodstanden kan variere mere afhængigt af formen på den skarpe genstand/fare (dvs. diameter, geometri, skarphed). Der findes to typer med hensyn til den opnåede beskyttelse. Type PS kan give bedre beskyttelse mod genstande med mindre diameter end type PL.

For mere information om perforeringsmodstanden for indlæggene i dit fodtøj, bedes du kontakte den producent eller sælger, der er nævnt i denne vejledning.

Antistatiske sko:

Antistatisk fodtøj skal bruges, når der er behov for at reducere elektrostatisk opladning ved at sprede de elektriske ladninger, så risikoen for antændelse, f.eks. af brandfarlige stoffer og dampe fra gnister, elimineres, og når risikoen for elektrisk stød fra netspændingsudstyr på arbejdspladsen ikke kan elimineres fuldstændigt. Antistatiske sko opbygger en modstand mellem foden og gulvet, men giver måske ikke fuldstændig beskyttelse. Antistatiske sko er ikke egnede til arbejde på spændingsførende elektriske installationer. Det skal dog bemærkes, at antistatiske sko ikke kan give tilstrækkelig beskyttelse mod elektrisk stød på grund af statisk afladning, da de kun skaber en modstand mellem gulvet og foden. Hvis risikoen for elektrisk stød på grund af statisk afladning ikke kan udelukkes fuldstændigt, er det vigtigt at træffe yderligere foranstaltninger for at forhindre denne risiko. Sådanne foranstaltninger og de yderligere tests, der er anført nedenfor, bør være en del af det rutinemæssige program til forebyggelse af ulykker på arbejdspladsen. Antistatiske sko giver ikke beskyttelse mod elektrisk stød fra veksel- og jævnspænding. Hvis der er risiko for at blive udsat for veksel- eller jævnspænding, skal der anvendes elektrisk isolerende fodtøj for at beskytte mod alvorlige skader. Den elektriske modstand i antistatisk fodtøj kan ændre sig betydeligt på grund af bøjning, snavs eller fugt. Denne sko opfylder muligvis ikke sin tilsigtede funktion, når den bæres under våde forhold. Klasse I-fodtøj kan absorbere fugt og blive ledende, når det bæres i længere tid under fugtige og våde forhold. Klasse II-fodtøj er modstandsdygtigt over for fugtige og våde forhold og bør bruges, når der er risiko for at blive udsat for disse forhold. Hvis fodtøjet bæres under forhold, hvor sålematerialet bliver forurenset, skal brugeren kontrollere fodtøjets antistatiske egenskaber hver gang, før han går ind i et farligt område. I områder, hvor der bæres antistatisk fodtøj, skal gulvmodstanden være sådan, at den beskyttende funktion, som fodtøjet giver, ikke ophæves. Det anbefales at bruge antistatiske sokker. Det er derfor nødvendigt at sikre, at kombinationen af fodtøj, bruger og omgivelser er i stand til at opfylde den forudbestemte funktion med at aflede elektrostatiske ladninger og yde en vis grad af beskyttelse i hele dets levetid. Det anbefales derfor, at brugerne foretager en test af den elektriske modstand på stedet og udfører den regelmæssigt og med korte intervaller.

Indlægssåler:

Sikkerhedssko, der er fremstillet og leveret med indlægssåler, er testet i denne tilstand og opfylder kravene i den gældende standard. Når indlægssålen udskiftes, bevarer skoen kun sine testede beskyttelsesegenskaber, hvis indlægssålen udskiftes med en sammenlignelig indlægssål af samme design fra skoproducenten.

Ortopædisk tilpasset fodtøj i henhold til bilag A (i henhold til EN ISO 20345:2022):

Sikkerhedssko, der er ortopædisk modificeret, må kun modificeres med ortopædiske indlægssåler og efterbehandlingsmaterialer, der er godkendt af producenten. Producentens produktionsanvisninger for ortopædiske modifikationer skal overholdes.

Yderligere oplysninger om bilag A og en liste over modeller, hvor disse ændringer er mulige, kan findes på www.fitzner.de.

Forsigtig: Indsættelse af ikke-identiske indlægssåler kan resultere i, at sikkerhedsskoen ikke længere opfylder de relevante standardkrav. Beskyttelsesegenskaberne kan blive forringet.

C. Formål, anvendelser og risikovurdering:

Sikkerhedsskoene garanterer en høj grad af komfort, stor stabilitet og beskyttelse mod fald på grund af udskridning. De kan bruges universelt, f.eks. i industrien, til manuelt arbejde, indendørs og udendørs.

Disse sikkerhedssko overholder de specificerede tekniske standarder. Det skal bemærkes, at de faktiske brugsbetingelser ikke kan simuleres, og det er derfor udelukkende brugerens ansvar at afgøre, om sikkerhedsskoene er egnede til den tilsigtede brug eller ej. Producenten er ikke ansvarlig for ukorrekt brug af produktet. Der bør derfor foretages en vurdering af restrisikoen før brug for at afgøre, om disse sikkerhedssko er egnede til den tilsigtede brug. Overhold de påtrykte piktogrammer og ydelsesniveauer.

Forholdsregler ved brug:

1. Kontroller skal udføres af brugeren før brug:

Sikkerhedssko skal kontrolleres for synlige skader før hver brug. Hvis overmaterialet eller sålen er defekt, hvis trædehøjden ikke

længere er tilstrækkelig, eller hvis funktionaliteten af fastgørelsessystemerne ikke længere er garanteret, skal skoene udskiftes.

Du kan finde flere oplysninger på www.fitzner.de

2. Justering, måde at tage skoene på og af på:

Skoene giver kun optimal beskyttelse, hvis de er valgt, så de passer til størrelsen på den person, der bærer skoene, og sidder godt fast på foden ved hjælp af fastgørelsessystemet (snørebånd, velcrobånd osv.). Når skoene skal tages af og på, skal de løsnes for at undgå at beskadige skoene.

3. Brug:

Skoene har særlige funktioner, der er designet til at beskytte brugeren mod skader, der kan opstå i tilfælde af en ulykke. Sikkerhedssko har en tåkappe, hvis beskyttende effekt er testet mod slag med en testenergi på mindst 200 J og mod tryk med en kompressionsbelastning på mindst 15 kN. Anvisningerne i denne brochure skal overholdes for at sikre optimal beskyttelse, når man bruger disse sko.

4. Begrænsninger i brugen:

Varmebestandighed (maksimal, kortvarig kontakttemperatur) for de forskellige ydersåler:

- Sko med dual-density PU-sål og PU/TPU-sål: 130°C
- Sko med PU-mellemsål og ydersål af gummi: 200°C
- Sko med nitrilsål: 250°C

Aggressive kemikalier som stærke syrer eller baser kan angribe overdelens og sålens materialer. Om nødvendigt skal egnetheden til brug afklares fra sag til sag.

D. Rengøring, pleje og desinfektion:

Det læder, vi bruger, er et naturprodukt med en lang række egenskaber. Det er f.eks. strækbart, formstabilt, åndbart og har en høj evne til at absorbere og afgive fugt (dette gælder også for alle mikrofibermaterialer). Korrekt skopleje er meget vigtig for at bevare disse egenskaber. Rengør dine sko regelmæssigt, og brug rengøringsmidler af høj kvalitet. Brug aldrig kaustiske eller ætsende rengøringsmidler. Almindelig skocreme af høj kvalitet er velegnet til pleje af vores sko.

Til sko, der kommer i kraftig kontakt med fugt, anbefaler vi at bruge en imprægneringsspray, der indeholder fluormineraler. Våde sko skal tørres langsomt på et luftigt sted. Sko må aldrig tørres hurtigt på en varmekilde, da det vil gøre læderet hårdt og skørt. Det har vist sig at være effektivt at fylde skoene med papir og bruge skotræer. Hvis det er muligt, bør man bruge 2 par sko på skift, da skoene så har tilstrækkelig tid til at tørre.

Følgende punkter skal overholdes ved pleje af nubuck- og ruskindslæder:

Fjern groft snavs med en børste. En fugtig klud er velegnet til at fjerne løst snavs. Vi anbefaler at bruge en imprægneringsspray af høj kvalitet til disse sko. Det er også muligt at bruge skocreme, men så mister nubuck-/ruskindslæderet sin fløjlsagtige overflade.

E. Holdbarhed, opbevaring og ældning:

Skoene skal opbevares tørt i en papkasse ved medium luftfugtighed, og opbevaringstemperaturen bør ikke overstige 25° Celsius. På grund af de mange faktorer, der kan påvirke skoens levetid (luftfugtighed, temperatur, UV-stråling, mekanisk belastning osv.), kan man ikke med sikkerhed fastslå en udløbsdato.

Som en retningslinje kan man regne med 5-8 år fra produktionsdatoen. Disse oplysninger gælder for nye, emballerede sko, der opbevares under kontrollerede forhold, dvs. uden for store temperatursvingninger og relativ luftfugtighed.

Levetiden afhænger i høj grad af brugsbetingelserne, eksterne faktorer og den individuelle pleje af skoene.

Af hygiejniske og ergonomiske årsager anbefaler vi ikke at bruge skoene længere end et år ved daglig brug. Vær opmærksom på punkt 1 (kontroller, der skal udføres af brugeren før brug).

F. Bortskaffelse:

De brugte sikkerhedssko kan være forurenede med miljøskadelige eller farlige stoffer. Bortskaffelse skal ske i overensstemmelse med de lokalt gældende juridiske standarder.

G. Sundhedsrisici:

Allergier forårsaget af korrekt brug af sikkerhedssko er ikke kendt til dato. Hvis der alligevel opstår en allergisk reaktion, bør man kontakte en læge eller hudlæge.

Advarselsmeddelelser:

Beskadigede sko giver ikke længere optimal beskyttelse, så de skal udskiftes så hurtigt som muligt. Brug aldrig bevidst beskadigede sko. Hvis du er i tvivl om graden af beskadigelse, så spørg din forhandler, før du tager skoene på. Skoene må ikke bæres uden sokker. Efterfølgende ændringer af skoene foretaget af tredjeparter er ikke tilladt. Ændring af skoene kan gøre typegodkendelsen ugyldig. Vi vil tage retslige skridt i tilfælde af manglende overholdelse (også med hensyn til eventuelle skader på vores image).

PL Informacje producenta

Zgodnie z rozporządzeniem (UE) 2016/425, załącznik II, sekcja 1.4 (odniesienie w Dzienniku Urzędowym Unii Europejskiej)

Prosimy o uważne przeczytanie przed użyciem! Przekazując środki ochrony indywidualnej (ŚOI) lub wręczając je odbiorcy, należy załączyć niniejszą broszurę informacyjną. W tym celu niniejsza broszura może być powielana bez ograniczeń.

Jednostki notyfikowane odpowiedzialne za przeprowadzenie badania typu:

- - INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Mediolan (MI), Włochy (Nr identyfikacyjny: 2575)
- - CTC, 4 Rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon Cedex 07, Francja (numer identyfikacyjny: 0075)
- - PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Niemcy (numer identyfikacyjny: 0193)
- - SGS Fimko Ltd, Takomotie 8, 00380 Helsinki, Finlandia (Nr identyfikacyjny: 0598)



Deklaracja zgodności

Niniejsze obuwie ochronne jest środkiem ochrony indywidualnej (ŚOI). Oznakowanie CE potwierdza, że produkt jest zgodny z obowiązującymi wymogami rozporządzenia (UE) 2016/425.

A. Oznakowanie na obuwiu ochronnym:

Buty mogą być oznakowane na różne sposoby (tłoczenie w cholewce lub naszyta flaga tekstylna) i zawierać na przykład następujące informacje:

Znak handlowy, rozmiar, numer identyfikacyjny i rok publikacji normy/klasy ochrony, nr modelu, symbol fabryczny z datą produkcji

(miesiąc/rok), ośrodek badawczy i numer seryjny, znak CE, nazwa i pełny adres producenta

B. Wyjaśnienie i numer norm europejskich, których wymagania spełnia obuwie ochronne:

Odniesienie do norm: Dziennik Urzędowy Unii Europejskiej. Dostępne w Beuth Verlag GmbH, D-10787 Berlin. www.beuth.de

EN ISO 20345:2022 - Środki ochrony indywidualnej - Obuwie ochronne

EN ISO 20344:2021 - Środki ochrony indywidualnej - Metody badania obuwia

Znaczenie kategorii (poziom wydajności):

Kategorie	Wymagania	dodatkowe
SB	Spełnienie podstawowych wymagań dla obuwia ochronnego	
S1	Jak SB	Zamknięty obszar pięty, zdolność pochłaniania energii w obszarze pięty, antystatyczność
S1 typ P (wkładka metalowa typu P)	Jak S1	Odporność na przebicie metaliczne
S1 typ PL (wkładka niemetalowa typu PL)	Jak S1	Odporność na przebicie niemetaliczne
S1 typ PS (wkładka niemetaliczna typu PS)	Jak S1	Odporność na penetrację niemetaliczną
S2	Jak S1	Przenikanie wody i absorpcja wody
S3 (wkładka metalowa, typ P)	Jak S2	Odporność na przebicie w zależności od typu, podeszwa z bieżnikiem
S3 typ PL (wkładka niemetaliczna, typ PL)	Jak S2	Odporność na przebicie w zależności od typu, podeszwa z bieżnikiem
S3 typ PS (wkładka niemetaliczna typu PS)	Jak S2	Odporność na przebicie w zależności od typu, profilowana podeszwa
(...)		
S6	Jak S2	Wodoodporność po złożeniu
S7 Typ P (wkładka metalowa)	Jak S3	Wodoszczelność po złożeniu
S7 Typ PL (wkładka niemetaliczna)	Jak S3	Wodoszczelność po złożeniu
S7 Typ PS (wkładka niemetaliczna)	Jak S3	Wodoszczelność po złożeniu

Dodatkowe wymagania z odpowiednimi symbolami do oznakowania:

Tablica rejestracyjna	Wymagania dotyczące tablic rejestracyjnych
P	Odporność na przebicie (wkładka metalowa) typ P
PL	Odporność na przebicie (wkładka niemetalowa) Typ PL
PS	Odporność na przebicie (wkładka niemetalowa) Typ PS
C	Obuwie przewodzące prąd elektryczny
A	Obuwie antystatyczne
HI	Izolacja cieplna
CI	Izolacja przed zimnem
E	Absorpcja energii w obszarze pięty
WR	Wodoodporność
M	Ochrona śródstopia
AN	Ochrona kostki
CR	Odporność na przecięcia
SC	Ścieralność nakładki
SR	Odporność na poślizg płytek ceramicznych z gliceryną
WRU	Przenikanie wody i absorpcja wody
HRO	Zachowanie podeszwy zewnętrznej w kontakcie z ciepłem
FO	Odporność na paliwo
LG	Przyczepność na drabinach

Oznakowanie odporności na poślizg:

Oprócz podstawowych wymagań dotyczących odporności na poślizg można przetestować dodatkowe warunki podłogowe:

Tablica rejestracyjna	Wyjaśnienie
SR	Odporność na poślizg na płytkach ceramicznych z gliceryną
Ø	Brak odporności na poślizg na podłodze stalowej ze smarem glicerynowym

Więcej informacji na temat odporności na poślizg można znaleźć na stronie www.fitzner.de.

Obuwie to w pewnym stopniu zmniejsza ryzyko poślizgnięcia się, ale nie eliminuje go całkowicie. Należy zachować szczególną ostrożność w wyjątkowo śliskim otoczeniu.

Ważne informacje dodatkowe do instrukcji obsługi:

Odporność na przebicie:

Odporność tych butów na przebicie została zmierzona w laboratorium przy użyciu znormalizowanych gwoździ i sił. Gwoździe o mniejszych średnicach i większych obciążeniach statycznych lub dynamicznych zwiększają ryzyko przebicia. W takich warunkach należy rozważyć zastosowanie dodatkowych środków ochronnych. Obecnie dostępne są trzy ogólne typy wkładek odpornych na przebicie do obuwia ŚOI. Są to wkładki wykonane z materiałów metalicznych i niemetalicznych, które należy wybrać na podstawie oceny ryzyka związanego z wykonywaną czynnością. Wszystkie typy zapewniają ochronę przed ryzykiem przebicia, ale każdy z nich ma inne dodatkowe zalety lub wady, w tym następujące:

Metaliczne (np. S1PS, S3):

W mniejszym stopniu zależy od kształtu ostrego przedmiotu/zagrożenia (tj. średnicy, geometrii, ostrości), ale ze względu na procesy produkcji obuwia może nie być możliwe pokrycie całej dolnej części stopy.

Niemetalowe (PS lub PL lub kategoria np. S1PS, S3L):

Mogą być lżejsze i bardziej elastyczne oraz mogą obejmować większy obszar, ale odporność na przebicie może się bardziej różnić w zależności od kształtu ostrego przedmiotu/zagrożenia (tj. średnicy, geometrii, ostrości). Dostępne są dwa typy pod względem

osiąganej ochrony. Typ PS może oferować lepszą ochronę przed obiektami o mniejszej średnicy niż typ PL. Aby uzyskać więcej informacji na temat odporności wkładek w obuwiu na perforację, należy skontaktować się z producentem lub sprzedawcą wymienionym w niniejszej instrukcji.

Obuwie antystatyczne:

Obuwie antystatyczne powinno być używane, gdy istnieje potrzeba zmniejszenia ładunku elektrostatycznego poprzez rozproszenie ładunków elektrycznych, aby wyeliminować ryzyko zapłonu, np. łatwopalnych substancji i oparów z iskier, oraz gdy nie można całkowicie wyeliminować ryzyka porażenia prądem elektrycznym z urządzeń pod napięciem sieciowym w miejscu pracy. Obuwie antystatyczne tworzy opór między stopą a podłogą, ale może nie zapewniać pełnej ochrony. Buty antystatyczne nie nadają się do pracy przy instalacjach elektrycznych pod napięciem. Należy jednak zauważyć, że obuwie antystatyczne nie zapewnia odpowiedniej ochrony przed porażeniem prądem elektrycznym spowodowanym wyładowaniami elektrostatycznymi, ponieważ tworzy jedynie opór między podłogą a stopą. Jeśli nie można całkowicie wykluczyć ryzyka porażenia prądem elektrycznym spowodowanego wyładowaniem elektrostatycznym, konieczne jest podjęcie dalszych środków zapobiegających temu ryzyku. Takie środki i dodatkowe testy wymienione poniżej powinny być częścią rutynowego programu zapobiegania wypadkom w miejscu pracy. Obuwie antystatyczne nie zapewnia ochrony przed porażeniem prądem elektrycznym o napięciu zmiennym i stałym. Jeśli istnieje ryzyko narażenia na działanie napięcia przemiennego lub stałego, należy stosować obuwie izolujące elektrycznie w celu ochrony przed poważnymi obrażeniami. Opór elektryczny obuwia antystatycznego może ulec znacznej zmianie w wyniku zginania, zabrudzenia lub wilgoci. To obuwie może nie spełniać swojej funkcji, gdy jest noszone w mokrych warunkach. Obuwie klasy I może wchłaniać wilgoć i przewodzić prąd, gdy jest noszone przez dłuższy czas w wilgotnych i mokrych warunkach. Obuwie klasy II jest odporne na wilgoć i mokre warunki i powinno być używane, gdy istnieje ryzyko narażenia na takie warunki. Jeśli obuwie jest noszone w warunkach, w których materiał podeszwy ulega zanieczyszczeniu, użytkownik powinien sprawdzić właściwości antystatyczne obuwia za każdym razem przed wejściem do strefy niebezpiecznej. W obszarach, w których noszone jest obuwie antystatyczne, opór podłogi powinien być taki, aby funkcja ochronna zapewniana przez obuwie nie została zniwelowana. Zaleca się stosowanie skarpet antystatycznych. W związku z tym konieczne jest zapewnienie, że połączenie obuwia, użytkownika i jego otoczenia jest w stanie spełniać określoną funkcję rozpraszania ładunków elektrostatycznych i zapewniać pewien stopień ochrony przez cały okres użytkowania. W związku z tym zaleca się, aby użytkownicy przeprowadzali testy oporności elektrycznej na miejscu i wykonywali je regularnie i w krótkich odstępach czasu.

Wkładki:

Obuwie ochronne, które jest produkowane i dostarczane z wkładkami, zostało przetestowane w tych warunkach i spełnia wymagania obowiązującej normy. Po wymianie wkładki but zachowuje swoje przetestowane właściwości ochronne tylko wtedy, gdy wkładka zostanie zastąpiona porównywalną wkładką o tej samej konstrukcji od producenta obuwia.

Obuwie dostosowane ortopedycznie zgodnie z załącznikiem A (zgodnie z normą EN ISO 20345:2022):

Obuwie ochronne zmodyfikowane ortopedycznie może być modyfikowane wyłącznie za pomocą wkładek ortopedycznych i materiałów wykończeniowych zatwierdzonych przez producenta. Należy przestrzegać instrukcji produkcji producenta dotyczących modyfikacji ortopedycznych.

Więcej informacji na temat załącznika A oraz listę modeli, dla których możliwe są takie modyfikacje, można znaleźć na stronie www.fitzner.de.

Uwaga: Włożenie nieidentycznych wkładek może spowodować, że obuwie ochronne przestanie spełniać odpowiednie wymagania normy. Właściwości ochronne mogą ulec pogorszeniu.

C. Cel, zastosowania i ocena ryzyka:

Buty ochronne gwarantują wysoki poziom komfortu, dużą stabilność i ochronę przed upadkami spowodowanymi poślizgnięciem. Mogą być stosowane uniwersalnie, np. w przemyśle, do pracy fizycznej, wewnątrz i na zewnątrz budynków.

Te buty ochronne są zgodne z określonymi normami technicznymi. Należy zauważyć, że rzeczywiste warunki użytkowania nie mogą być symulowane, dlatego użytkownik ponosi wyłączną odpowiedzialność za podjęcie decyzji, czy obuwie ochronne jest odpowiednie do zamierzonego zastosowania. Producent nie ponosi odpowiedzialności za niewłaściwe użytkowanie produktu. W związku z tym przed użyciem należy przeprowadzić ocenę ryzyka resztkowego w celu ustalenia, czy obuwie ochronne jest odpowiednie do zamierzonego zastosowania. Należy przestrzegać wydrukowanych piktogramów i poziomów wydajności.

Środki ostrożności dotyczące użytkowania:

1. kontrole przeprowadzane przez użytkownika przed użyciem:

Przed każdym założeniem obuwie ochronne należy sprawdzić pod kątem widocznych uszkodzeń. Jeśli materiał wierzchni lub podeszwa są uszkodzone, wysokość bieżnika nie jest już wystarczająca lub funkcjonalność systemów zapinania nie jest już gwarantowana, buty należy wymienić.

Więcej informacji można znaleźć na stronie www.fitzner.de.

2. regulacja, sposób zakładania i zdejmowania butów:

Buty zapewnią optymalną ochronę tylko wtedy, gdy zostały dobrane do rozmiaru osoby je noszącej i stabilnie przylegają do stopy za pomocą systemu zapinania (sznurowadła, paski na rzepy itp.). Aby założyć i zdjąć buty, należy odpiąć zapięcia, aby uniknąć ich uszkodzenia.

3. użytkowanie:

Buty mają specjalne cechy zaprojektowane w celu ochrony użytkownika przed obrażeniami, które mogą wystąpić w razie wypadku. Obuwie ochronne posiada podnosek, którego działanie ochronne zostało przetestowane pod kątem odporności na uderzenia z energią testową wynoszącą co najmniej 200 J oraz na nacisk z obciążeniem ściskającym wynoszącym co najmniej 15 kN. Aby zapewnić optymalną ochronę podczas noszenia tych butów, należy przestrzegać instrukcji zawartych w niniejszej broszurze.

4. ograniczenia dotyczące użytkowania:

Odporność termiczna (maksymalna, krótkotrwała temperatura kontaktu) różnych podeszew zewnętrznych:

- Buty z podeszwą PU o podwójnej gęstości i podeszwą PU/TPU: 130°C
- Buty z podeszwą środkową z PU i gumową podeszwą zewnętrzną: 200°C
- Buty z podeszwą nitrylową: 250°C

Agresywne substancje chemiczne, takie jak silne kwasy lub zasady, mogą zaatakować materiały cholewki i podeszwy. W razie potrzeby przydatność do użytku należy wyjaśnić indywidualnie dla każdego przypadku.

D. Czyszczenie, pielęgnacja i dezynfekcja:

Używana przez nas skóra jest produktem naturalnym o szerokim zakresie właściwości. Na przykład jest rozciągliwa, zachowuje swój

kształt, jest oddychająca i ma wysoką zdolność pochłaniania i uwalniania wilgoci (dotyczy to również wszystkich materiałów z mikrofibry). Właściwa pielęgnacja obuwia jest bardzo ważna dla zachowania tych właściwości. Czyść buty regularnie i używaj wysokiej jakości środków czyszczących. Nigdy nie używaj żrących lub żrących środków czyszczących. Zwykła, wysokiej jakości pasta do butów jest odpowiednia do pielęgnacji naszych butów.

W przypadku butów, które mają silny kontakt z wilgocią, zalecamy stosowanie sprayu impregnującego zawierającego minerały fluoru. Mokre buty należy suszyć powoli w przewiewnym miejscu. Butów nigdy nie należy szybko suszyć na źródle ciepła, ponieważ spowoduje to, że skóra stanie się twarda i krucha. Skuteczne okazało się wypychanie butów papierem i używanie drzewek do butów. Jeśli to możliwe, należy nosić 2 pary butów naprzemiennie, ponieważ buty mają wtedy wystarczająco dużo czasu na wyschnięcie.

Podczas pielęgnacji skóry nubukowej i zamszowej należy przestrzegać następujących punktów:

Grube zabrudzenia należy usuwać szczotką. Do usuwania luźnych zabrudzeń odpowiednia jest wilgotna szmatka. Zalecamy stosowanie wysokiej jakości sprayu impregnującego do tych butów. Można również użyć pasty do butów, ale wtedy skóra nubukowa/zamszowa straci swoją aksamitną powierzchnię.

E. Trwałość, przechowywanie i starzenie:

Buty powinny być przechowywane w suchym miejscu, w kartonowym pudełku, przy średniej wilgotności, a temperatura przechowywania nie powinna przekraczać 25° Celsjusza. Ze względu na liczne czynniki, które mogą wpływać na żywotność butów (wilgotność, temperatura, promieniowanie UV, naprężenia mechaniczne itp.

Jako wskazówkę można przyjąć 5-8 lat od daty produkcji. Informacje te dotyczą nowych, zapakowanych butów, które są przechowywane w kontrolowanych warunkach, tj. bez nadmiernych wahań temperatury i wilgotności względnej.

Okres użytkowania zależy w dużej mierze od warunków użytkowania, czynników zewnętrznych i indywidualnej pielęgnacji obuwia.

Ze względów higienicznych i ergonomicznych zalecamy, aby nie używać butów dłużej niż rok przy codziennym użytkowaniu. Należy zwrócić uwagę na punkt 1 (kontrolę przeprowadzane przez użytkownika przed użyciem).

F. Utylizacja:

Zużyte obuwie ochronne może być zanieczyszczone substancjami szkodliwymi dla środowiska lub niebezpiecznymi. Utylizację należy przeprowadzić zgodnie z obowiązującymi lokalnie normami prawnymi.

G. Zagrożenia dla zdrowia:

Alergie spowodowane prawidłowym użytkowaniem obuwia ochronnego nie są dotychczas znane. Jednak w przypadku wystąpienia reakcji alergicznej należy skonsultować się z lekarzem lub dermatologiem.

Ostrzeżenie:

Uszkodzone buty nie zapewniają już optymalnej ochrony, dlatego należy je jak najszybciej wymienić. Nigdy nie należy świadomie nosić uszkodzonych butów. W razie wątpliwości co do stopnia uszkodzenia, przed założeniem butów należy zwrócić się do sprzedawcy. Butów nie wolno nosić bez skarpet. Późniejsza modyfikacja butów przez osoby trzecie jest niedozwolona. Modyfikacja butów może spowodować unieważnienie homologacji typu. Podejmiemy kroki prawne w przypadkach niezgodności (również w odniesieniu do wszelkich szkód wyrządzonych naszemu wizerunkowi).

HR Proizvođačeve informacije

Prema Uredbi (EU) 2016/425, Prilog II, odjeljak 1.4 (referenca u Službenom listu Europske unije)

Prije uporabe pažljivo pročitajte! Ovu informacijsku brošuru dužni ste priložiti prilikom predaje osobne zaštitne opreme (PPE) ili je predati primatelju. U tu svrhu, ova se brošura može reproducirati bez ograničenja.

Prijavljena tijela odgovorna za provođenje ispitivanja tipa:

- INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI), Italija (Kod: 2575)
- CTC, 4 Rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon Cedex 07, Francuska (identifikacijski broj: 0075)
- PFI Institut za ispitivanje i istraživanje Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Njemačka (ID br.: 0193)
- SGS Fimko Ltd., Takomotie8, 00380 Helsinki, Finska (identifikacijski broj: 0598)



Izjava o sukladnosti

Ove sigurnosne cipele su osobna zaštitna oprema (PPE). Oznaka CE potvrđuje da je proizvod u skladu s primjenjivim zahtjevima Uredbe (EU) 2016/425.

A. Oznake na sigurnosnim cipelama:

Cipele se mogu označiti na različite načine (utiskivanjem u osovinu ili ušivenom tekstilnom zastavicom) i sadržavati npr. sljedeće podatke:

Zaštitni znak, veličina, identifikacijski broj i godina izdanja navedenog standarda/klase zaštite, broj modela, tvornički simbol s datumom proizvodnje (mjesec/godina), centar za testiranje i serijski broj, CE oznaka, naziv i puna adresa proizvođača.

B. Objašnjenje i broj europskih normi čije zahtjeve ispunjavaju sigurnosne cipele:

Izvor standarda: Službeni list Europske unije. Dostupno kod Beuth Verlag GmbH, D-10787 Berlin. www.beuth.de

EN ISO 20345:2022 – Osobna zaštitna oprema – Zaštitne cipele

EN ISO 20344:2021 - Osobna zaštitna oprema - Metode ispitivanja obuće

Značenje kategorija (razina izvedbe):

Kategorije	Zahtjevi	Dodatno
SB	Ispunjavanje osnovnih zahtjeva za	
S1	Zaštitne cipele	Zatvoreno područje pete, sposobnost apsorpcije energije u području pete, antistatik
S1 Tip P (metalni umetak tipa P)	Kao SB	Otpornost na proboj metala
S1 Tip PL (nemetalni umetak tipa PL)	Kao S1	Otpornost na prodiranje nemetala
S1 tip PS (nemetalni umetak tipa PS)	Kao S1	Otpornost na prodiranje nemetala
S2	Kao S1	Prodiranje vode i upijanje vode
S3 (metalni umetak, TypeP)	Kao S2	Otpornost na probijanje ovisno o vrsti, gaznom dijelu potplata
S3 Tip PL (nemetalni umetak tipa PL)	Kao S2	Otpornost na probijanje ovisno o vrsti, gaznom dijelu potplata
S3 tip PS (nemetalni umetak tipa PS)	Kao S2	Otpornost na probijanje ovisno o vrsti, gaznom dijelu potplata

(...)		
S6	Kao S2	Vodonepropusnost kada se sklopi
S7 tip P (metalni umetak)	Kao S3	Vodonepropusnost kada je sklopljena
S7 tip PL (nemetalni umetak)	Kao S3	Vodonepropusnost kada je sklopljena
S7 tip PS (nemetalni umetak)	Kao S3	Vodonepropusnost kada je sklopljena

Dodatni zahtjevi s odgovarajućim simbolima za označavanje:

Ocjena	Zahtjev
P	Otpornost na probijanje (metalni umetak) tip P
PL	Otpornost na probijanje (nemetalni umetak) tip PL
PS	Otpornost na probijanje (nemetalni umetak) tip PS
C	Električno vodljive cipele
A	Antistatičke cipele
HI	Toplinska izolacija
CI	Hladna izolacija
E	Apsorpcija energije u području pete
WR	Vodonepropusnost
M	Metatarzalna zaštita
AN	Zaštita zglobova
CR	Otpor na rezove
SC	Abracija preko poklopca
SR	Protuklizne keramičke pločice s glicerinom
WRU	Prodiranje vode i upijanje vode
HRO	Ponašanje potplata prema kontaktnoj toplini
FO	Otpor goriva
LG	Zaustavite se na ljestvama

Označavanje otpornosti na klizanje:

Uz osnovne zahtjeve za otpornost na klizanje, mogu se ispitati dodatni uvjeti poda:

Ocjena	Obrazloženje
SR	Otpornost na klizanje na keramičkim pločicama s glicerinom
Ø	Bez otpornosti na klizanje na čeličnim podovima s glicerinskim mazivom

Dodatne informacije o otpornosti na klizanje možete pronaći na www.fitzner.de

Ova obuća donekle smanjuje rizik od klizanja, ali ne eliminira sav rizik. Potreban je dodatni oprez u iznimno skliskim okruženjima.

Važne dodatne informacije o uputama za uporabu:

Otpornost na probijanje:

Otpornost ovih cipela na probijanje izmjerena je u laboratoriju pomoću standardiziranih čavala i sila. Čavli manjeg promjera i veća statička ili dinamička opterećenja povećavaju rizik od probijanja. U tim uvjetima treba razmotriti dodatne mjere zaštite. Trenutačno postoje tri općenite vrste uložaka otpornih na probijanje dostupnih u OZO obući. To su vrste izrađene od metalnih materijala i one izrađene od nemetalnih materijala, koje je potrebno odabrati na temelju procjene rizika vezane uz aktivnost. Sve vrste pružaju zaštitu od rizika od probijanja, ali svaka ima različite dodatne prednosti ili nedostatke, uključujući sljedeće:

Metalik (npr. S1PS, S3):

Na njega manje utječe oblik oštrog predmeta/opasnosti (tj. promjer, geometrija, oštrina), ali zbog procesa proizvodnje cipela možda neće biti moguće pokriti cijelo donje područje stopala.

Nemetalni (PS ili PL ili kategorija, npr. S1PS, S3L):

Može biti lakši i fleksibilniji i može pokrivati veće područje, ali otpornost na probijanje može više varirati ovisno o obliku oštrog predmeta/opasnosti (tj. promjeru, geometriji, oštrini). Dostupne su dvije vrste u smislu postignute zaštite. Tip PS može pružiti bolju zaštitu od objekata manjeg promjera od tipa PL.

Za više informacija o otpornosti umetaka u vašim cipelama na probijanje, obratite se proizvođaču ili prodavatelju navedenom u ovom priručniku.

Antistatičke cipele:

Antistatičke cipele treba koristiti kada postoji potreba za smanjenjem elektrostatičkog naboja raspršivanjem električnih naboja kako bi se uklonio rizik od paljenja, npr. zapaljivih tvari i para od iskri, i kada postoji rizik od strujnog udara od opreme na radnom mjestu. ne može se potpuno isključiti. Antistatičke cipele stvaraju otpor između stopala i tla, ali možda neće pružiti potpunu zaštitu. Antistatičke cipele nisu prikladne za rad na električnim sustavima pod naponom. Međutim, treba napomenuti da antistatičke cipele ne mogu osigurati odgovarajuću zaštitu od strujnog udara zbog statičkog pražnjenja jer samo stvaraju otpor između tla i stopala. Ako se opasnost od strujnog udara zbog statičkog pražnjenja ne može potpuno isključiti, neophodne su daljnje mjere za izbjegavanje ove opasnosti. Takve mjere i dodatne provjere navedene u nastavku trebale bi biti dio rutinskog programa prevencije nezgoda na radnom mjestu. Antistatičke cipele ne pružaju zaštitu od strujnog udara iz izmjeničnog i istosmjernog napona. Ako postoji rizik od izlaganja izmjeničnom ili istosmjernom naponu, moraju se koristiti električne izolacijske cipele kako bi se zaštitili od ozbiljnih ozljeda. Električni otpor antistatičkih cipela može se značajno promijeniti zbog savijanja, prljavštine ili vlage. Ova cipela možda neće raditi kako je predviđeno ako se nosi u mokrim uvjetima. Cipele klase I mogu apsorbirati vlagu i postati vodljive ako se nose dulje vrijeme u vlažnim i mokrim uvjetima. Cipele klase II otporne su na vlažne i mokre uvjete i treba ih koristiti kada postoji rizik od izlaganja tim uvjetima. Ako se cipela nosi u uvjetima u kojima je materijal potplata kontaminiran, korisnik treba provjeriti antistatička svojstva svojih cipela svaki put prije ulaska u opasno područje. U područjima gdje se nose antistatičke cipele, otpor tla treba biti takav da se zaštitna funkcija koju pruža cipela ne poništi. Preporučljivo je koristiti antistatičke čarape. Stoga je potrebno osigurati da kombinacija cipela, korisnika i njihove okoline može ispuniti unaprijed određenu funkciju rasipanja elektrostatikog naboja i pružiti određenu razinu zaštite tijekom cijelog životnog vijeka. Stoga se preporuča da korisnici postave ispitivanje električnog otpora na licu mjesta te ga provode redovito iu kratkim vremenskim razmacima.

Ulošci:

Zaštitne cipele koje se proizvode i isporučuju s uloškom testirane su u ovom stanju i ispunjavaju zahtjeve važeće norme. Prilikom zamjene uloška, cipela zadržava svoja ispitana zaštitna svojstva samo ako se ulošci zamijene usporedivim, identičnim uloškom proizvođača cipela.

Ortopedski prilagođena obuća prema Dodatku A (prema EN ISO 20345:2022):

Zaštitne cipele koje su ortopedski modificirane smiju se modificirati samo ortopedskim ulošcima i završnim materijalima koje je odobrio proizvođač. Moraju se slijediti upute proizvođača za ortopedske izmjene.

Daljnje informacije o Dodatku A i popisu modela za koje su te promjene moguće pronaći možete pronaći na www.fitzner.de

Pažnja: umetanje uložaka koji nisu identične konstrukcije može dovesti do toga da zaštitna cipela više ne ispunjava odgovarajuće standardne zahtjeve. Zaštitna svojstva mogu biti narušena.

C. Namjena, područja primjene i procjena rizika:

Zaštitne cipele jamče visoku razinu udobnosti, veliku stabilnost i zaštitu od padova uslijed klizanja. Mogu se koristiti univerzalno, npr. u industriji, za zanatske radove, unutar i na otvorenom.

Ove sigurnosne cipele u skladu su s navedenim tehničkim standardima. Treba napomenuti da se stvarni uvjeti primjene ne mogu simulirati i stoga je isključiva odluka korisnika o tome jesu li sigurnosne cipele prikladne za predviđenu primjenu ili ne. Proizvođač ne odgovara za nenamjensku uporabu proizvoda. Stoga je prije uporabe potrebno provesti procjenu preostalog rizika kako bi se utvrdilo jesu li ove sigurnosne cipele prikladne za namjeravanu uporabu. Obratite pažnju na ispisane piktograme i razine performansi.

Mjere opreza pri korištenju:

1. Ispitivanja koja mora provesti nositelj prije uporabe:

Zaštitne cipele moraju se provjeriti na vidljiva oštećenja prije svake uporabe. Ako je gornji materijal ili potplat neispravan, visina profila više nije dovoljna ili funkcionalnost sustava za zatvaranje više nije zajamčena, cipele svakako morate zamijeniti.

Više informacija možete pronaći na www.fitzner.de

2. Prilagodba, način obuvanja i izuvanja obuće:

Optimalan zaštitni učinak cipela ima samo ako su cipele odabrane prema veličini nositelja cipele i čvrsto pristanaju na stopalo pomoću sustava za kopčanje (vezice, čičak trake itd.). Za obuvanje i izuvanje cipela potrebno je olabaviti kopče kako se cipele ne bi oštetile.

3. Upotreba:

Cipele imaju posebne značajke dizajnirane za zaštitu korisnika od ozljeda koje se mogu dogoditi u nesrećama. Zaštitne cipele imaju kapicu čiji se zaštitni učinak ispituje na udar s ispitnom energijom od najmanje 200 J i na pritisak s tlačnim opterećenjem od najmanje 15 kN. Kako biste dobili optimalnu zaštitu prilikom nošenja ovih cipela, morate se pridržavati uputa u ovoj brošuri.

4. Ograničenja uporabe:

Otpornost na toplinu (maksimalna, kratkotrajna kontaktna temperatura) različitih vanjskih potplata:

- | | |
|---|-------|
| • Cipele s PU potplatom dvostruke gustoće i PU/TPU potplatom: | 130°C |
| • Cipele s PU međupotplatom i gumenim potplatom: | 200°C |
| • Cipele s potplatom od nitrila: | 250°C |

Agresivne kemikalije poput jakih kiselina ili lužina mogu napasti materijale osovine i potplata. Ako je potrebno, prikladnost za uporabu mora se razjasniti od slučaja do slučaja.

D. Čišćenje, njega i dezinfekcija:

Koža koju koristimo prirodan je proizvod s različitim svojstvima. Na primjer, rastezljiv je, dimenzijski stabilan, prozračan i ima visoku sposobnost upijanja i otpuštanja vlage (to se također odnosi na sve materijale od mikrovlakana). Pravilna njega cipela je od velike važnosti za održavanje ovih svojstava. Redovito čistite cipele i koristite visokokvalitetna sredstva za čišćenje. Nikada ne koristite kaustična ili korozivna sredstva za čišćenje. Normalna, visokokvalitetna pasta za cipele prikladna je za njegu naših cipela.

Za cipele koje dolaze u jak kontakt s vlagom, preporučujemo korištenje spreja za vodonepropusnost koji sadrži minerale fluora. Mokru obuću sušite polako na prozračnom mjestu. Cipele se nikada ne smiju brzo sušiti pomoću izvora topline jer će inače koža postati tvrda i lomljiva. Punjenje papirom i korištenje stabala za cipele pokazali su se učinkovitima. Ako je moguće, treba naizmjenično nositi dva para cipela jer cipele tada imaju dovoljno vremena da se osuše.

Prilikom njege nubuck i antilop kože potrebno je uzeti u obzir sljedeće točke:

Grubu prljavštinu uklonite četkom. Za uklanjanje prljavštine prikladna je vlažna krpa. Preporučamo korištenje vodoopornog spreja visoke kvalitete za ove cipele. Također je moguće koristiti kremu za cipele, ali tada nubuk/antlop koža gubi svoju baršunastu površinu.

E. Rok trajanja, skladištenje i starenje:

Cipele treba čuvati na suhom, u kutiji, uz srednju vlažnost zraka, a temperatura skladištenja ne smije prelaziti 25°C. Zbog brojnih čimbenika koji mogu utjecati na vijek trajanja cipela (vlaga, temperatura, UV zračenje, mehanička opterećenja itd.) rok trajanja se ne može sa sigurnošću pretpostaviti.

Kao smjernica, može se pretpostaviti 5 - 8 godina od datuma proizvodnje. Ove se informacije odnose na nove, zapakirane cipele uskladištene u kontroliranim uvjetima, tj. bez pretjeranih oscilacija temperature i relativne vlažnosti.

Vijek trajanja uvelike ovisi o uvjetima rada, vanjskim čimbenicima i individualnoj njezi cipela.

Iz higijenskih i ergonomske razloga ne preporučujemo korištenje cipela dulje od godinu dana uz svakodnevnu uporabu. Obratite pažnju na točku 1 (testove treba provesti nositelj prije uporabe).

F. Odlaganje:

Zaštitne cipele koje se koriste mogu biti kontaminirane tvarima štetnim za okoliš ili opasnim tvarima. Odlaganje se mora provesti u skladu s lokalno važećim pravnim standardima.

G. Zdravstveni rizici:

Alergije uzrokovane pravilnom uporabom zaštitnih cipela još nisu poznate. Ako se unatoč tome pojavi alergijska reakcija, trebate se obratiti liječniku ili dermatologu.

Upozorenja:

Oštećene cipele više ne pružaju optimalnu zaštitu pa ih treba što prije zamijeniti. Nikada ne nosite svjesno oštećene cipele. Ako ste u nedoumici o razmjerima oštećenja, posavjetujte se s prodavačem prije no što obujete cipele. Cipele se ne smiju nositi bez čarapa. Naknadne izmjene cipela od strane trećih osoba nisu dopuštene. Promjena obuće može poništiti homologaciju tipa. Sudski ćemo goniti slučajeve kršenja autorskih prava (također s obzirom na bilo kakvu štetu našem imidžu koja može biti uzrokovana).

În conformitate cu Regulamentul (UE)2016/425, anexa II, secțiunea 1.4.(trimitere în Jurnalul Oficial al Uniunii Europene)

Vă rugăm să citiți cu atenție înainte de utilizare! Sunteți obligat să anexați această broșură informativă atunci când transmiteți un echipament de protecție individuală (EPI) sau să o înmânați destinatarului. Această broșură poate fi reprodușă fără restricții în acest scop.

Organisme notificate responsabile pentru efectuarea examinării de tip:

- INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI), Italia (Nr. de identificare: 2575)
- CTC, 4 Rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon Cedex 07, Franța (Nr. de identificare: 0075)
- PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Germania (Nr. identificare: 0193)
- SGS Fimko Ltd, Takomotie 8, 00380 Helsinki, Finlanda (Nr. de identificare: 0598)



Declarație de conformitate
Acești pantofi de siguranță sunt echipamente de protecție individuală (PPE). Marcajul CE certifică faptul că produsul este conform cu cerințele aplicabile ale Regulamentului (UE)2016/425.

A. Marcajul pe încălțăminte de siguranță:

Încălțăminte poate fi etichetată în diferite moduri (ștanțare în partea superioară sau steag textil cusut) și poate conține, de exemplu, următoarele informații:
Marca comercială, mărimea, numărul de identificare și anul publicării standardului/clasei de protecție furnizate, nr. modelului, simbolul fabricii cu data fabricației (lună/an), centrul de testare și numărul de serie, marca CE, numele și adresa completă a producătorului.

B. Explicația și numărul standardelor europene ale căror cerințe sunt îndeplinite de încălțăminte de siguranță:

Referința standardelor: Jurnalul Oficial al Uniunii Europene. Disponibil la Beuth Verlag GmbH, D-10787Berlin. www.beuth.de

EN ISO 20345:2022 - Echipament individual de protecție - Încălțăminte de siguranță

EN ISO 20344:2021 - Echipament individual de protecție - Metode de încercare pentru încălțăminte

Semnificația categoriilor (nivel de performanță):

Categorii	Cerințe	suplimentar
SB	Îndeplinirea cerințelor de bază pentru pantofii de siguranță	
S1	Sa SB	Zona călcâiului închis, capacitate de absorbție a energiei în zona călcâiului, antistatică
S1 tip P (inserție metalică tip P)	Sa S1	Rezistență la penetrare metalică
S1 tip PL (inserție nemetalică tip PL)	Sa S1	Rezistență la penetrare nemetalică
S1 tip PS (inserție nemetalică tip PS)	Sa S1	Rezistență la penetrare nemetalică
S2	Sa S1	Penetrarea și absorbția apei
S3 (inserție metalică, tip P)	Sa S2	Rezistență la înțepături în funcție de tip, talpă de rulare
S3 tip PL (inserție nemetalică, tip PL)	Sa S2	Rezistență la înțepături în funcție de tip, talpă de rulare
S3 tip PS (inserție nemetalică tip PS)	Sa S2	Rezistență la înțepături în funcție de tip, talpă profilată
(...)		
S6	Sa S2	Impermeabilitate la asamblare
S7 Tip P (inserție metalică)	Sa S3	Etanșeitate la asamblare
S7 Tip PL (inserție nemetalică)	Sa S3	Etanșeitate la asamblare
S7 Tip PS (inserție nemetalică)	Sa S3	Etanșeitate la asamblare

Cerințe suplimentare cu simbolurile corespunzătoare pentru etichetare:

Indicator	Cerințe privind plăcuțele de înmatriculare
P	Rezistență la perforare (inserție metalică) tip P
PL	Rezistență la perforare (inserție nemetalică) Tip PL
PS	Rezistență la perforare (inserție nemetalică) Tip PS
C	Încălțăminte conductoare de electricitate
A	Încălțăminte antistatică
HI	Izolare termică
CI	Izolare la rece
E	Absorbția energiei în zona călcâiului
WR	Impermeabilitate
M	Protecție metatarsală
AN	Protecția gleznei
CR	Rezistență la tăieturi
SC	Rezistența la abraziune a capului
SR	Rezistență la alunecare Plăci ceramice cu glicerină
WRU	Pătrunderea și absorbția apei
HRO	Comportamentul tălpii față de căldura de contact
FO	Rezistența la combustibil
LG	Aderența pe scări

Etichetarea rezistenței la alunecare:

În plus față de cerințele de bază privind rezistența la alunecare, pot fi testate și alte condiții ale podelei:

Indicator	Explicație
SR	Rezistență la alunecare pe gresie ceramică cu glicerină
Ø	Lipsa rezistenței la alunecare pe pardoseală de oțel cu lubrifianț glicerină

Această încălțăminte oferă o anumită reducere a riscului de alunecare, dar nu elimină întregul risc. Trebuie să se acorde o atenție sporită în medii extrem de alunecoase.

Informații suplimentare importante la instrucțiunile de utilizare:

Rezistența la înțepături:

Rezistența la perforare a acestor pantofi a fost măsurată în laborator folosind cuie și forțe standardizate. Cuiele cu diametre mai mici și sarcini statice sau dinamice mai mari cresc riscul de perforare. În aceste condiții, trebuie avute în vedere măsuri de protecție suplimentare. Trei tipuri generale de tălpi rezistente la perforare sunt disponibile în prezent pentru încălțăminte EPI. Acestea sunt tipurile realizate din materiale metalice și cele realizate din materiale nemetalice, care trebuie selectate pe baza unei evaluări a riscurilor legate de activitate. Toate tipurile oferă protecție împotriva riscurilor de perforare, dar fiecare are diferite avantaje sau dezavantaje suplimentare, inclusiv următoarele:

Metalic (de exemplu, S1PS, S3):

Este mai puțin afectată de forma obiectului ascuțit/pericolului (de exemplu, diametrul, geometria, ascuțimea), însă, din cauza proceselor de fabricație a încălțăminte, este posibil să nu poată acoperi întreaga parte inferioară a piciorului.

Non-metalic (PS sau PL sau categorie, de exemplu S1PS, S3L):

Pot fi mai ușoare și mai flexibile și pot acoperi o suprafață mai mare, dar rezistența la perforare poate varia mai mult în funcție de forma obiectului ascuțit/pericolului (de exemplu, diametru, geometrie, ascuțime). Sunt disponibile două tipuri în ceea ce privește protecția obținută. Tipul PS poate oferi o protecție mai bună împotriva obiectelor cu diametru mai mic decât tipul PL.

Pentru mai multe informații privind rezistența la perforare a inserțiilor din încălțăminte dumneavoastră, vă rugăm să contactați producătorul sau vânzătorul menționat în aceste instrucțiuni.

Încălțăminte antistatică:

Încălțăminte antistatică trebuie utilizată atunci când este necesar să se reducă sarcina electrostatică prin disiparea sarcinilor electrice, astfel încât să se elimine riscul de aprindere, de exemplu al substanțelor și vaporilor inflamabili de la scântei, și atunci când riscul de șoc electric de la echipamentele de tensiune de rețea de la locul de muncă nu poate fi eliminat complet. Pantofii antistatici creează o rezistență între picior și podea, dar pot să nu ofere protecție completă. Pantofii antistatici nu sunt potriviți pentru lucrul pe instalații electrice sub tensiune. Cu toate acestea, trebuie remarcat faptul că pantofii antistatici nu pot oferi o protecție adecvată împotriva șocurilor electrice datorate descărcărilor statice, deoarece aceștia creează doar o rezistență între podea și picior. În cazul în care riscul de șoc electric datorat descărcării statice nu poate fi complet exclus, sunt esențiale măsuri suplimentare de prevenire a acestui risc. Astfel de măsuri și testele suplimentare enumerate mai jos trebuie să facă parte din programul de rutină de prevenire a accidentelor la locul de muncă. Pantofii antistatici nu oferă protecție împotriva șocurilor electrice provocate de tensiunile de curent alternativ și continuu. În cazul în care există riscul expunerii la tensiune alternativă sau continuă, trebuie să se utilizeze încălțăminte izolatoare electric pentru a proteja împotriva rănilor grave. Rezistența electrică a pantofilor antistatici se poate modifica considerabil din cauza îndoirii, murdăriei sau umidității. Această încălțăminte poate să nu își îndeplinească funcția prevăzută atunci când este purtată în condiții de umiditate. Încălțăminte din clasa I poate absorbi umezeala și poate deveni conductoare atunci când este purtată pentru perioade lungi în condiții de umiditate și umezeală. Încălțăminte din clasa II este rezistentă la condiții de umiditate și umezeală și trebuie utilizată atunci când există riscul de expunere la aceste condiții. Dacă încălțăminte este purtată în condiții în care materialul tălpii se contaminează, utilizatorul trebuie să verifice proprietățile antistatice ale încălțăminte sale de fiecare dată înainte de a intra într-o zonă periculoasă. În zonele în care se poartă încălțăminte antistatică, rezistența podelei trebuie să fie astfel încât funcția de protecție oferită de încălțăminte să nu fie anulată. Se recomandă utilizarea șosetelor antistatice. Prin urmare, este necesar să se asigure că combinația dintre încălțăminte, purtător și mediul înconjurător este capabilă să îndeplinească funcția prestabilită de disipare a sarcinilor electrostatice și să asigure un anumit grad de protecție pe întreaga durată de viață. Prin urmare, se recomandă ca utilizatorii să stabilească un test de rezistență electrică la fața locului și să îl efectueze în mod regulat și la intervale scurte.

Tălpi interioare:

Pantofii de siguranță care sunt fabricați și furnizați cu tălpi interioare au fost testați în această condiție și îndeplinesc cerințele standardului aplicabil. La înlocuirea tălpii interioare, încălțăminte își păstrează proprietățile de protecție testate numai dacă tălpile interioare sunt înlocuite cu o tălpică interioară comparabilă, de același model, de la producătorul încălțăminte.

Încălțăminte adaptată ortopedic în conformitate cu anexa A (în conformitate cu EN ISO 20345:2022):

Încălțăminte de siguranță modificată ortopedic poate fi modificată numai cu tălpi ortopedice și materiale de finisare care au fost aprobate de producător. Trebuie respectate instrucțiunile de producție ale producătorului pentru modificările ortopedice.

Informații suplimentare privind anexa A și o listă a modelelor pentru care aceste modificări sunt posibile pot fi găsite la www.fitzner.de

Atenție: Introducerea unor tălpi interioare neidentice poate face ca încălțăminte de siguranță să nu mai îndeplinească cerințele standard relevante. Proprietățile de protecție pot fi afectate.

C. Scop, aplicații și evaluarea riscurilor:

Pantofii de siguranță garantează un nivel ridicat de confort, stabilitate mare și protecție împotriva căderilor datorate alunecării. Ei pot fi utilizați universal, de exemplu în industrie, pentru lucrări manuale, în spații interioare și exterioare.

Acești pantofi de siguranță sunt în conformitate cu standardele tehnice specificate. Trebuie remarcat faptul că condițiile reale de utilizare nu pot fi simulate și, prin urmare, este responsabilitatea exclusivă a utilizatorului să decidă dacă pantofii de siguranță sunt adecvați sau nu pentru utilizarea prevăzută. Producătorul nu este responsabil pentru utilizarea necorespunzătoare a produsului. Prin urmare, trebuie efectuată o evaluare a riscului rezidual înainte de utilizare pentru a stabili dacă acești pantofi de siguranță sunt adecvați pentru utilizarea prevăzută. Respectați pictogramele imprimate și nivelurile de performanță.

Precauții pentru utilizare:

1. Verificările trebuie efectuate de către purtător înainte de utilizare:

Pantofii de siguranță trebuie verificați înainte de fiecare purtare pentru a depista eventuale deteriorări vizibile. În cazul în care materialul superior sau talpa sunt defecte, înălțimea benzii de rulare nu mai este suficientă sau funcționalitatea sistemelor de prindere nu mai este garantată, pantofii trebuie înlocuiți.

Puteți găsi mai multe informații la www.fitzner.de

2. Reglarea, modul de punere și scoatere a pantofilor:

Pantofii vor oferi o protecție optimă numai dacă au fost selectați pentru a se potrivi cu mărimea persoanei care poartă pantofii și se

așează ferm pe picior cu ajutorul sistemului de fixare (șireturi, curele Velcro etc.). Pentru a încălța și a scoate pantofii, sistemele de fixare trebuie să fie desfăcute pentru a preveni deteriorarea pantofilor.

3. Utilizare:

Pantofii au caracteristici speciale concepute pentru a proteja purtătorul de rănilor care pot apărea în cazul unui accident. Pantofii de siguranță au un vârf al cărui efect protector este testat împotriva impactului cu o energie de încercare de cel puțin 200 J și împotriva presiunii cu o sarcină de compresiune de cel puțin 15 kN. Instrucțiunile din această broșură trebuie respectate pentru a asigura o protecție optimă atunci când purtați acești pantofi.

4. Restricții privind utilizarea:

Rezistența la căldură (temperatura maximă de contact pe termen scurt) a diferitelor tălpi exterioare:

- Pantofi cu talpă PU cu densitate dublă și talpă PU/TPU: 130°C
- Pantofi cu talpă intermediară din PU și talpă exterioară din cauciuc: 200°C
- Pantofi cu talpă din nitril: 250°C

Substanțele chimice agresive, cum ar fi acizii sau alcalii puternici, pot ataca materialele din partea superioară și din talpă. Dacă este necesar, adecvarea pentru utilizare trebuie clarificată de la caz la caz.

D. Curățarea, îngrijirea și dezinfectia:

Pielea pe care o folosim este un produs natural cu o gamă largă de proprietăți. De exemplu, este extensibilă, își păstrează forma, este respirabilă și are o capacitate ridicată de absorbție și eliberare a umidității (acest lucru este valabil și pentru toate materialele din microfibră). Îngrijirea corespunzătoare a pantofilor este foarte importantă pentru menținerea acestor proprietăți. Curățați-vă pantofii în mod regulat și folosiți agenți de curățare de înaltă calitate. Nu utilizați niciodată agenți de curățare caustici sau corozivi. Lustruitorul de pantofi normal, de înaltă calitate, este potrivit pentru îngrijirea pantofilor noștri.

Pentru pantofii care intră în contact intens cu umezeala, recomandăm utilizarea unui spray impermeabilizant care conține minerale fluorice. Pantofii uzi trebuie uscați lent într-un loc aerisit. Pantofii nu trebuie niciodată uscați rapid pe o sursă de căldură, deoarece acest lucru va face pielea tare și fragilă. Umplerea pantofilor cu hârtie și utilizarea pomilor de pantofi s-au dovedit a fi eficiente. Dacă este posibil, ar trebui purtate alternativ 2 perechi de pantofi, deoarece pantofii au astfel suficient timp să se usuce.

Următoarele puncte trebuie respectate la îngrijirea pielii nubuck și a celei de câprioară:

Îndepărtați murdăria grosieră cu o perie. O cârpă umedă este potrivită pentru îndepărtarea murdăriei libere. Recomandăm utilizarea unui spray impermeabilizant de înaltă calitate pentru acești pantofi. De asemenea, este posibil să folosiți lac de pantofi, dar atunci pielea nubuck/suede își va pierde suprafața catifelată.

E. Durabilitate, depozitare și îmbătrânire:

Pantofii trebuie depozitați la uscat, într-o cutie de carton, la umiditate medie, iar temperatura de depozitare nu trebuie să depășească 25° Celsius. Din cauza numeroșilor factori care pot influența durata de viață a pantofilor (umiditate, temperatură, radiații UV, solicitări mecanice etc.), nu se poate presupune cu certitudine o dată de expirare.

Cu titlu orientativ, se pot presupune 5 - 8 ani de la data producției. Aceste informații se aplică pantofilor noi, ambalați, care sunt depozitați în condiții controlate, adică fără fluctuații excesive de temperatură și umiditate relativă.

Durata de viață depinde foarte mult de condițiile de utilizare, de factorii externi și de îngrijirea individuală a pantofilor.

Din motive de igienă și ergonomie, vă recomandăm să nu utilizați pantofii mai mult de un an cu utilizare zilnică. Vă rugăm să rețineți punctul 1 (teste pe care utilizatorul trebuie să le efectueze înainte de utilizare).

F. Eliminare:

Pantofii de siguranță utilizați pot fi contaminați cu substanțe periculoase sau dăunătoare mediului. Eliminarea trebuie efectuată în conformitate cu standardele legale aplicabile la nivel local.

G. Riscuri pentru sănătate:

Alergiile cauzate de utilizarea corectă a pantofilor de siguranță nu sunt cunoscute până în prezent. Dacă totuși apare o reacție alergică, trebuie consultat un medic sau un dermatolog.

Notificări de avertizare:

Pantofii deteriorați nu mai oferă protecție optimă, astfel încât trebuie înlocuiți cât mai curând posibil. Nu purtați niciodată cu bună știință pantofi deteriorați. Dacă aveți îndoieli cu privire la gradul de deteriorare, întrebați dealerul înainte de a încălța pantofii. Pantofii nu trebuie purtați fără șosete. Modificarea ulterioară a pantofilor de către terți nu este permisă. Modificarea pantofilor poate invalida omologarea de tip. Vom lua măsuri legale în caz de neconformitate (inclusiv în ceea ce privește orice daune aduse imaginii noastre).

CZ Informace výrobce

Podle nařízení (EU) 2016/425, příloha II, bod 1.4. (odkaz v Úředním věstníku Evropské unie).

Před použitím si pozorně přečtěte! Tuto informační brožuru jste povinni přiložit při předávání osobních ochranných prostředků (OOP) nebo při jejich předávání příjemci. Tuto brožuru lze za tímto účelem reprodukovat bez omezení.

Oznámené subjekty odpovědné za provádění přezkoušení typu:

- INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Milán (MI), Itálie (identifikační číslo: 2575).
- CTC, 4 Rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon Cedex 07, Francie (identifikační číslo: 0075).
- PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Německo (identifikační číslo: 0193).
- SGS Fimko Ltd, Takomotie 8, 00380 Helsinki, Finsko (identifikační číslo: 0598)



Prohlášení o shodě

Tato bezpečnostní obuv je osobním ochranným prostředkem (OOP). Označení CE potvrzuje, že výrobek splňuje příslušné požadavky nařízení (EU) 2016/425.

A. Označení na bezpečnostní obuvi:

Obuv může být označena různými způsoby (vyražením ve svršku nebo našitým textilním praporkem) a může obsahovat například tyto informace:

obchodní značku, velikost, identifikační číslo a rok vydání normy/poskytované třídy ochrany, číslo modelu, tovární symbol s datem výroby (měsíc/rok), zkušební a výrobní číslo, označení CE, název a úplnou adresu výrobce

B. Vysvětlení a číslo evropských norem, jejichž požadavky bezpečnostní obuv splňuje:

Odkaz na normy: Úřední věstník Evropské unie. K dispozici u Beuth Verlag GmbH, D-10787Berlin. www.beuth.de.

EN ISO 20345:2022 - Osobní ochranné prostředky - Bezpečnostní obuv.

EN ISO 20344:2021 - Osobní ochranné prostředky - Zkušební metody pro obuv.

Význam kategorií (úroveň provedení):

Kategorie	Požadavky	další
SB	Splnění základních požadavků na bezpečnostní obuv	
S1	Jako SB	Uzavřená oblast paty, schopnost absorbovat energii v oblasti paty, antistatická ochrana.
S1 typ P (kovová vložka typ P)	Jako S1	Odolnost proti průniku kovů
S1 typ PL (nekovová vložka typu PL)	Jako S1	Odolnost proti průniku nekovových materiálů
S1 typ PS (nekovová vložka typu PS)	Jako S1	Odolnost proti průniku nekovových materiálů
S2	Jako S1	Pronikání vody a absorpce vody
S3 (kovová vložka, typ P)	Jako S2	Odolnost proti propíchnutí v závislosti na typu, podrážka s běhounem
S3 typ PL (nekovová vložka typ PL)	Jako S2	Odolnost proti propíchnutí v závislosti na typu, podrážka běhounu
S3 typ PS (nekovová vložka typ PS)	Jako S2	Odolnost proti propíchnutí v závislosti na typu, profilovaná podrážka
(...)		
S6	Jako S2	Vodotěsnost při montáži
S7 Typ P (kovová vložka)	Jako S3	Vodotěsnost při montáži
S7 Typ PL (nekovová vložka)	Jako S3	Vodotěsnost při montáži
S7 Typ PS (nekovová vložka)	Jako S3	Vodotěsnost při montáži

Další požadavky s odpovídajícími symboly pro označování:

Ukazatel	Požadavky na registrační značky
P	Odolnost proti propíchnutí (kovová vložka) typ P
PL	Odolnost proti propíchnutí (nekovová vložka) Typ PL
PS	Odolnost proti propíchnutí (nekovová vložka) Typ PS
C	Elektricky vodivá obuv
A	Antistatická obuv
HI	Tepelná izolace
CI	Izolace proti chladu
E	Absorpce energie v oblasti paty
WR	Nepromokavost
M	Ochrana metatarzů
AN	Ochrana kotníku
CR	Odolnost proti proříznutí
SC	Oděruvzdornost svrchní části
SR	Odolnost proti uklouznutí keramické dlaždice s glycerinem
WRU	Pronikání vody a absorpce vody
HRO	Chování podrážky vůči kontaktnímu teplu
FO	Odolnost vůči palivu
LG	Přilnavost na žebřících

Označení odolnosti proti uklouznutí:

Kromě základních požadavků na odolnost proti uklouznutí lze testovat i další podmínky na podlaze:

Ukazatel	Vysvětlení
SR	Odolnost proti uklouznutí na keramické dlažbě s glycerinem
Ø	neklouzavost na ocelové podlaze s glycerinovým mazivem

Tato obuv nabízí určité snížení rizika uklouznutí, ale neeliminuje celé riziko. V extrémně kluzkém prostředí je třeba dbát zvýšené opatrnosti.

Další informace o odolnosti proti uklouznutí naleznete na www.fitzner.de.

Důležité doplňující informace k návodu k použití:

Odolnost proti proražení:

Odolnost této obuvi proti propíchnutí byla měřena v laboratoři pomocí standardizovaných hřebíků a sil. Hřebíky s menším průměrem a vyšším statickým nebo dynamickým zatížením zvyšují riziko propíchnutí. Za těchto podmínek je třeba zvážit další ochranná opatření. V současné době jsou k dispozici tři obecné typy stélek odolných proti propíchnutí pro obuv OOP. Jedná se o typy vyrobené z kovových materiálů a typy vyrobené z nekovových materiálů, které je třeba vybrat na základě posouzení rizik souvisejících s činností. Všechny typy poskytují ochranu proti riziku propíchnutí, ale každý z nich má jiné další výhody nebo nevýhody, včetně následujících:

Kovové (např. S1PS, S3):

Je méně ovlivněna tvarem ostrého předmětu/nebezpečí (tj. průměrem, geometrií, ostrostí), avšak vzhledem k výrobním postupům obuvi nemusí být možné pokrýt celou spodní část chodidla.

Nekovové (PS nebo PL nebo kategorie např. S1PS, S3L):

Odolnost proti propíchnutí se může více lišit v závislosti na tvaru ostrého předmětu/nebezpečí (tj. průměr, geometrie, ostrost). Z hlediska dosažené ochrany jsou k dispozici dva typy. Typ PS může poskytovat lepší ochranu proti předmětům s menším průměrem než typ PL.

Další informace o odolnosti vložek do obuvi proti perforaci získáte u výrobce nebo prodejce uvedeného v tomto návodu.

Antistatická obuv:

Antistatická obuv by se měla používat v případech, kdy je třeba snížit elektrostatický náboj odvedením elektrických nábojů tak, aby se eliminovalo riziko vznícení, např. hořlavých látek a par od jisker, a v případech, kdy nelze zcela vyloučit riziko úrazu elektrickým proudem od zařízení pod napětím na pracovišti. Antistatická obuv vytváří odpor mezi chodidlem a podlahou, ale nemusí poskytovat úplnou ochranu. Antistatická obuv není vhodná pro práci na elektrických zařízeních pod napětím. Je však třeba poznamenat, že antistatická obuv nemůže poskytnout dostatečnou ochranu před úrazem elektrickým proudem v důsledku statického výboje, protože vytváří pouze odpor mezi podlahou a chodidlem. Pokud nelze riziko úrazu elektrickým proudem v důsledku statického výboje zcela vyloučit, je nezbytné přijmout další opatření, která tomuto riziku zabrání. Tato opatření a níže uvedené doplňkové testy by měly být součástí běžného programu prevence úrazů na pracovišti. Antistatická obuv neposkytuje ochranu před úrazem elektrickým proudem ze střídavého a stejnosměrného napětí. Pokud existuje riziko vystavení střídavému nebo stejnosměrnému napětí, je třeba používat elektricky izolující obuv, která chrání před vážným zraněním. Elektrický odpor antistatické obuvi se může výrazně měnit v důsledku ohýbání, znečištění nebo vlhkosti. Tato obuv nemusí při nošení ve vlhkém prostředí plnit svou zamýšlenou funkci. Obuv třídy I může při dlouhodobém nošení ve vlhkých a mokřích podmínkách absorbovat vlhkost a stát se vodivou. Obuv třídy II je odolná vůči vlhkým a mokřím podmínkám a měla by se používat, pokud existuje riziko vystavení těmto podmínkám. Pokud je obuv nošena v podmínkách, kdy dochází ke znečištění materiálu podrážky, měl by uživatel před každým vstupem do nebezpečného prostoru zkontrolovat antistatické vlastnosti obuvi. V prostorách, kde se antistatická obuv nosí, by měl být odpor podlahy takový, aby nedošlo ke zrušení ochranné funkce poskytované obuví. Doporučuje se používat antistatické ponožky. Je proto nutné zajistit, aby kombinace obuvi, uživatele a jeho prostředí byla schopna plnit předem stanovenou funkci odvádění elektrostatických nábojů a poskytovat určitý stupeň ochrany po celou dobu své životnosti. Uživatelům se proto doporučuje, aby si na místě zřídili zkoušku elektrického odporu a prováděli ji pravidelně a v krátkých intervalech.

Stélky:

Bezpečnostní obuv, která je vyrobena a dodávána se stélkami, byla v tomto stavu testována a splňuje požadavky příslušné normy. Při výměně stélky si obuv zachová své testované ochranné vlastnosti pouze tehdy, pokud je stélka nahrazena srovnatelnou stélkou stejné konstrukce od výrobce obuvi.

Ortopedicky upravená obuv podle přílohy A (podle normy EN ISO 20345:2022):

Bezpečnostní obuv, která je ortopedicky upravená, smí být upravena pouze ortopedickými stélkami a povrchovými materiály, které byly schváleny výrobcem. Musí být dodrženy výrobní pokyny výrobce pro ortopedické úpravy.

Další informace o příloze A a seznam modelů, u kterých jsou tyto úpravy možné, naleznete na adrese www.fitzner.de.

Upozornění: Vložení neidentických vložek může mít za následek, že bezpečnostní obuv přestane splňovat příslušné normové požadavky. Může dojít ke zhoršení ochranných vlastností.

C. Účel, aplikace a hodnocení rizik:

Bezpečnostní obuv zaručuje vysokou úroveň pohodlí, velkou stabilitu a ochranu proti pádu v důsledku uklouznutí. Lze je používat univerzálně, např. v průmyslu, při manuální práci, ve vnitřních i venkovních prostorách.

Tato bezpečnostní obuv splňuje stanovené technické normy. Je třeba vzít na vědomí, že skutečné podmínky použití nelze simulovat, a proto je výhradně na odpovědnosti uživatele, aby rozhodl, zda je bezpečnostní obuv vhodná pro zamýšlené použití či nikoliv. Výrobce nenese odpovědnost za nesprávné použití výrobku. Před použitím by proto mělo být provedeno posouzení zbytkového rizika, aby se zjistilo, zda je tato bezpečnostní obuv vhodná pro zamýšlené použití. Dodržujte vytištěné piktogramy a úroveň výkonu.

Opatření pro použití:

1. kontroly, které musí uživatel provést před použitím:

Bezpečnostní obuv musí být před každým nošením zkontrolována, zda není viditelně poškozena. Pokud je vadný svrchní materiál nebo podrážka, výška běhounu již není dostatečná nebo není zaručena funkčnost upevňovacích systémů, musí být obuv vyměněna.

Další informace naleznete na adrese www.fitzner.de.

2. Nastavení, způsob obouvání a vyzouvání obuvi:

Obuv poskytuje optimální ochranu pouze tehdy, pokud byla vybrána tak, aby odpovídala velikosti osoby, která obuv nosí, a pevně seděla na noze pomocí systému zapínání (tkaničky, pásky na suchý zip atd.). Při obouvání a vyzouvání obuvi je třeba rozepnout zapínání, aby nedošlo k poškození obuvi.

3. Používání: Obuv se musí používat v souladu se zákonem č. 561/2004 Sb:

Obuv má speciální prvky určené k ochraně uživatele před zraněními, ke kterým může dojít v případě nehody. Bezpečnostní obuv má špičku, jejíž ochranný účinek je testován proti nárazu se zkušební energií nejméně 200 J a proti tlaku s tlakovým zatížením nejméně 15 kN. Pro zajištění optimální ochrany při nošení této obuvi je nutné dodržovat pokyny uvedené v této brožuře.

4. omezení použití:

Teplná odolnost (maximální, krátkodobá kontaktní teplota) různých podrážek:

- Obuv s podrážkou z PU s dvojitou hustotou a podrážkou z PU/TPU: 130°C
- Obuv s PU mezipodešví a pryžovou podrážkou: 200°C
- Obuv s nitrilovou podrážkou: 250°C

Agresivní chemikálie, jako jsou silné kyseliny nebo louhy, mohou napadnout materiály svršku a podešve. V případě potřeby je třeba v každém jednotlivém případě objasnit vhodnost použití.

D. Čištění, ošetřování a dezinfekce:

Kůže, kterou používáme, je přírodní produkt se širokou škálou vlastností. Například je elastická, udržuje si svůj tvar, je prodyšná a má vysokou schopnost absorbovat a uvolňovat vlhkost (to platí i pro všechny materiály z mikrovlákna). Pro zachování těchto vlastností je velmi důležitá správná péče o obuv. Boty pravidelně čistěte a používejte kvalitní čisticí prostředky. Nikdy nepoužívejte žíravé nebo korozivní čisticí prostředky. Pro péči o naši obuv je vhodný běžný kvalitní krém na boty.

U obuvi, která přichází do intenzivního kontaktu s vlhkostí, doporučujeme používat impregnační sprej s obsahem fluorových minerálů. Mokrou obuv sušte pomalu na vzdušném místě. Obuv by se nikdy neměla rychle sušit na zdroji tepla, protože tím kůže ztvrdne a zkrékne. Jako účinné se osvědčilo vycpávání bot papírem a používání botníků. Pokud je to možné, měly by se nosit střídavě 2 páry bot, protože boty pak mají dostatek času na vyschnutí.

Při péči o nubukovou a semišovou kůži je třeba dodržovat následující body:

Hrubé nečistoty odstraňte kartáčem. Pro odstranění volných nečistot je vhodný vlhký hadřík. Na tuto obuv doporučujeme používat kvalitní impregnační sprej. Je také možné použít krém na boty, ale pak nubuková/semišová kůže ztratí svůj sametový povrch.

E. Trvanlivost, skladovanie a stárnutí:

Obuv by mala byť skladovaná v suchu, v kartonovej krabici, pri strednej vlhkosti a teplota skladovania by nemala prekročiť 25 °C. Vzhľadom k mnoha faktorom, ktoré môžu ovplyvniť životnosť obuvi (vlhkosť, teplota, UV žiarenie, mechanické namáhanie atď.), nelze s istotou predpokladať dátum spotreby.

Orientačne lze predpokladať 5-8 let od data výroby. Tato informace platí pro novou, zabalenou obuv, která je skladována v kontrolovaných podmínkách, tj. bez nadměrných výkyvů teploty a relativní vlhkosti.

Životnosť veľmi závisí na podmínkach používania, vonkajších faktorech a individuálnej péči o obuv.

Z hygienických a ergonomických dôvodů nedoporučujeme používať obuv déle než jeden rok při každodenním používání. Vezměte prosím na vědomí bod 1 (kontroly, které má uživatel provádět před použitím).

F. Likvidace:

Použitá bezpečnostní obuv může být kontaminována látkami škodlivými pro životní prostředí nebo nebezpečnými látkami. Likvidace musí být provedena v souladu s místně platnými právními normami.

G. Zdravotní rizika:

Alergie způsobené správným používáním bezpečnostní obuvi nejsou dosud známy. Pokud by se však alergická reakce objevila, je třeba vyhledat lékaře nebo dermatologa.

Varovná upozornění:

Poškozená obuv již neposkytuje optimální ochranu, proto by měla být co nejdříve vyměněna. Poškozenou obuv nikdy vědomě nenoste. Máte-li pochybnosti o stupni poškození, zeptejte se před nazutím obuvi svého prodejce. Obuv se nesmí nosit bez ponožek. Následné úpravy obuvi třetími osobami nejsou povoleny. Úprava obuvi může vést ke ztrátě platnosti schválení typu. V případě nedodržení předpisů podnikneme právní kroky (i s ohledem na případné poškození naší image).

SK Informácie výrobcu

Podľa nariadenia (EÚ) 2016/425, príloha II, oddiel 1.4. (odkaz v Úradnom vestníku Európskej únie)

Pred použitím si pozorne prečítajte! Túto informačnú brožúru ste povinní priložiť pri odovzdávaní osobných ochranných pracovných prostriedkov (OOPP) alebo pri ich odovzdávaní príjemcovi. Túto brožúru možno na tento účel rozmnožovať bez obmedzenia.

Notifikované orgány zodpovedné za vykonanie typovej skúšky:

- INTERTEK Italia S.p.A., Via Guido Miglioli 2/A, 20063 Cernusco sul Naviglio - Miláno (MI), Taliansko (identifikačné číslo: 2575)

- CTC, 4 Rue Hermann Frenkel, 69367 Lyon Cedex 07, Francúzsko (identifikačné číslo: 0075)

- PFI Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V., Marie-Curie-Str. 19, D-66953 Pirmasens, Nemecko (identifikačné číslo: 0193)

- SGS Fimko Ltd, Takomotie 8, 00380 Helsinki, Fínsko (identifikačné číslo: 0598)



Vyhlasenie o zhode

Táto bezpečnostná obuv je osobný ochranný prostriedok (OOP). Označenie CE potvrdzuje, že výrobok spĺňa príslušné požiadavky nariadenia (EÚ) 2016/425.

A. Označenie na bezpečnostnej obuvi:

Obuv môže byť označená rôznymi spôsobmi (vyrazením do zvršku alebo našitou textilnou vlajkou) a môže obsahovať napríklad tieto informácie:

Obchodná značka, veľkosť, identifikačné číslo a rok vydania normy/poskytnutej triedy ochrany, číslo modelu, továrenský symbol s dátumom výroby (mesiac/rok), skúšobné stredisko a sériové číslo, označenie CE, názov a úplná adresa výrobcu.

B. Vysvetlenie a počet európskych noriem, ktorých požiadavky spĺňa bezpečnostná obuv:

Odkaz na normy: Úradný vestník Európskej únie. Dostupné v Beuth Verlag GmbH, D-10787 Berlin. www.beuth.de

EN ISO 20345:2022 - Osobné ochranné prostriedky - Bezpečnostná obuv

EN ISO 20344:2021 - Osobné ochranné prostriedky - Skúšobné metódy pre obuv

Význam kategórií (úroveň výkonu):

Kategória	Požiadavky	d'alsie
SB	Spĺnenie základných požiadaviek na bezpečnostnú obuv	
S1	Ako SB	Uzavretá oblasť päty, schopnosť absorbovať energiu v oblasti päty, antistatická
S1 typ P (kovová vložka typ P)	Ako S1	Odolnosť proti prieniku kovov
S1 typ PL (nekovová vložka typu PL)	Ako S1	Odolnosť proti prieniku nekovových materiálov
S1 typ PS (nekovová vložka typu PS)	Ako S1	Odolnosť proti prieniku nekovových materiálov
S2	Ako S1	Prenikanie vody a absorpcia vody
S3 (kovová vložka, typ P)	Ako S2	Odolnosť proti prepichnutiu v závislosti od typu, podrážka s dezénom
S3 typ PL (nekovová vložka typ PL)	Ako S2	Odolnosť proti prepichnutiu v závislosti od typu, podrážka behúňa
S3 typ PS (nekovová vložka typ PS)	Ako S2	Odolnosť proti prepichnutiu v závislosti od typu, profilovaná podrážka
(...)		
S6	Ako S2	Nepremokavosť pri montáži
S7 Typ P (kovová vložka)	Ako S3	Vodotesnosť pri montáži
S7 Typ PL (nekovová vložka)	Ako S3	Vodotesnosť pri montáži
S7 Typ PS (nekovová vložka)	Ako S3	Vodotesnosť pri montáži

Ďalšie požiadavky s príslušnými symbolmi na označovanie:

Označovanie	Požiadavky
P	Odolnosť proti prepichnutiu (kovová vložka) typ P

PL	Odolnosť proti prepichnutiu (nekovová vložka) typ PL
PS	Odolnosť proti prepichnutiu (nekovová vložka) typ PS
C	Elektricky vodivá obuv
A	Antistatická obuv
HI	Tepelná izolácia
CI	Chladová izolácia
E	Absorpcia energie v oblasti päty
WR	Nepremokavosť
M	Ochrana metatarzálnej časti chodidla
AN	Ochrana členkov
CR	Odolnosť proti prerezaniu
SC	Odieranie vrchnej časti
SR	Odolnosť proti pošmyknutiu keramické dlaždice s glycerínom
WRU	Prenikanie vody a absorpcia vody
HRO	Správanie podrážky voči kontaktnému teplu
FO	Odolnosť voči palivu
LG	Prilnavosť na rebríkoch

Označenie odolnosti proti pošmyknutiu:

Okrem základných požiadaviek na protišmykovosť sa môžu testovať aj ďalšie podmienky podlahy:

Označovanie	Vysvetlenie
SR	Odolnosť proti pošmyknutiu na keramickej dlažbe s glycerínom
Ø	Žiadna odolnosť proti pošmyknutiu na oceleovej podlahe s glycerínovým mazivom

Ďalšie informácie o odolnosti proti pošmyknutiu nájdete na www.fitzner.de.

Táto obuv poskytuje určité zníženie rizika pošmyknutia, ale neodstraňuje celé riziko. V extrémne klzkom prostredí je potrebné dbať na zvýšenú opatrnosť.

Dôležité doplnujúce informácie k návodu na použitie:

Odolnosť proti prepichnutiu:

Odolnosť tejto obuvi proti prepichnutiu bola meraná v laboratóriu pomocou štandardizovaných klinev a síl. Hřebíky s menším priemerom a vyšším statickým alebo dynamickým zaťažením zvyšujú riziko prepichnutia. Za týchto podmienok by sa mali zvážiť dodatočné ochranné opatrenia. V súčasnosti sú k dispozícii tri všeobecné typy vložiek odolných proti prepichnutiu pre obuv OOPP. Ide o typy vyrobené z kovových materiálov a typy vyrobené z nekovových materiálov, ktoré sa musia vybrať na základe posúdenia rizík súvisiacich s činnosťou. Všetky typy poskytujú ochranu proti riziku prepichnutia, ale každý z nich má rôzne ďalšie výhody alebo nevýhody vrátane nasledujúcich:

Kovové (napr. S1PS, S3):

Je menej ovplyvnená tvarom ostrého predmetu/nebezpečenstva (t. j. priemerom, geometriou, ostrosťou), avšak vzhľadom na výrobné postupy obuvi nemusí byť možné pokryť celú spodnú časť chodidla.

Nekovové (PS alebo PL alebo kategória napr. S1PS, S3L):

Môžu byť ľahšie a pružnejšie a môžu pokrývať väčšiu plochu, ale odolnosť proti prepichnutiu sa môže viac líšiť v závislosti od tvaru ostrého predmetu/nebezpečenstva (t. j. priemer, geometria, ostrosť). Z hľadiska dosiahnutej ochrany sú k dispozícii dva typy. Typ PS môže poskytovať lepšiu ochranu proti predmetom s menším priemerom ako typ PL.

Ďalšie informácie o odolnosti vložiek do obuvi voči perforácii získate od výrobcu alebo predajcu uvedeného v tomto návode.

Antistatická obuv:

Antistatická obuv by sa mala používať, ak je potrebné znížiť elektrostatický náboj rozptýlením elektrických nábojov tak, aby sa eliminovalo riziko vznietenia, napr. horľavých látok a výparov z iskier, a ak nie je možné úplne eliminovať riziko úrazu elektrickým prúdom zo zariadení pod sieťovým napätím na pracovisku. Antistatická obuv vytvára odpor medzi chodidlom a podlahou, ale nemusí poskytovať úplnú ochranu. Antistatická obuv nie je vhodná na prácu na elektrických zariadeniach pod napätím. Treba však poznamenať, že antistatická obuv nemôže poskytnúť primeranú ochranu pred úrazom elektrickým prúdom v dôsledku statického výboja, pretože vytvára len odpor medzi podlahou a chodidlom. Ak nie je možné úplne vylúčiť riziko úrazu elektrickým prúdom v dôsledku statického výboja, sú nevyhnutné ďalšie opatrenia na predchádzanie tomuto riziku. Takéto opatrenia a ďalšie testy uvedené nižšie by mali byť súčasťou bežného programu prevencie úrazov na pracovisku. Antistatická obuv neposkytuje ochranu pred úrazom elektrickým prúdom zo striedavého a jednosmerného napätia. Ak existuje riziko vystavenia striedavému alebo jednosmernému napätiu, na ochranu pred vážnym poranením sa musí používať elektricky izolovaná obuv. Elektrický odpor antistatickej obuvi sa môže výrazne zmeniť v dôsledku ohýbania, znečistenia alebo vlhkosti. Táto obuv nemusí plniť svoju určenú funkciu, ak sa nosí vo vlhkých podmienkach. Obuv triedy I môže absorbovať vlhkosť a stať sa vodivou, ak sa dlhodobo nosí vo vlhkých a mokrákych podmienkach. Obuv triedy II je odolná voči vlhkým a mokrým podmienkam a mala by sa používať, ak existuje riziko vystavenia týmto podmienkam. Ak sa obuv nosí v podmienkach, v ktorých sa materiál podrážky znečistí, používateľ by mal vždy pred vstupom do nebezpečného priestoru skontrolovať antistatické vlastnosti svojej obuvi. V priestoroch, kde sa nosí antistatická obuv, by mal byť odpor podlahy taký, aby sa nezrušila ochranná funkcia, ktorú obuv poskytuje. Odporúča sa používať antistatické ponožky. Je preto potrebné zabezpečiť, aby kombinácia obuvi, používateľa a jeho prostredia bola schopná plniť vopred stanovenú funkciu odvádzania elektrostatických nábojov a poskytovať určitý stupeň ochrany počas celej doby životnosti. Používateľom sa preto odporúča, aby na mieste zriadili skúšku elektrického odporu a vykonávali ju pravidelne a v krátkych intervaloch.

Vložky:

Bezpečnostná obuv, ktorá sa vyrába a dodáva so stielkami, bola testovaná v tomto stave a spĺňa požiadavky platnej normy. Pri výmene stielky si topánka zachová svoje testované ochranné vlastnosti len vtedy, ak sa stielka nahradí porovnateľnou stielkou rovnakej konštrukcie od výrobcu obuvi.

Ortopedicky upravená obuv podľa prílohy A (podľa normy EN ISO 20345:2022):

Bezpečnostná obuv, ktorá je ortopedicky upravená, môže byť upravená len ortopedickými vložkami a povrchovými materiálmi, ktoré boli schválené výrobcom. Musia sa dodržiavať výrobné pokyny výrobcu pre ortopedické úpravy.

Ďalšie informácie o prílohe A a zoznam modelov, pre ktoré sú tieto úpravy možné, nájdete na www.fitzner.de.

Upozornenie: Vloženie neidentických vložiek môže mať za následok, že bezpečnostná obuv prestane spĺňať príslušné normové požiadavky. Môže dôjsť k zhoršeniu ochranných vlastností.

C. Účel, aplikácie a hodnotenie rizík:

Bezpečnostná obuv zaručuje vysokú úroveň pohodlia, veľkú stabilitu a ochranu pred pádom v dôsledku pošmyknutia. Môžu sa používať univerzálne, napr. v priemysle, pri manuálnej práci, vo vnútorných a vonkajších priestoroch.

Táto bezpečnostná obuv spĺňa stanovené technické normy. Je potrebné poznamenať, že skutočné podmienky používania nemožno simulovať, a preto je výlučne na zodpovednosti používateľa, aby rozhodol, či je bezpečnostná obuv vhodná na zamýšľané použitie alebo nie. Výrobca nenesie zodpovednosť za nesprávne používanie výrobku. Pred použitím by sa preto malo vykonať posúdenie zostatkového rizika, aby sa určilo, či je táto bezpečnostná obuv vhodná na zamýšľané použitie. Dodržiavajte vytlačené piktogramy a úrovne výkonu.

Bezpečnostné opatrenia pri používaní:

1. Kontroly, ktoré má používateľ vykonať pred použitím:

Bezpečnostná obuv sa musí pred každým nosením skontrolovať, či nie je viditeľne poškodená. Ak je vrchný materiál alebo podrážka poškodená, výška dezénu už nie je dostatočná alebo nie je zaručená funkčnosť upevňovacích systémov, obuv sa musí vymeniť.

Viac informácií nájdete na stránke www.fitzner.de.

2. Nastavenie, spôsob obúvania a vyzúvania obuvi:

Obuv poskytuje optimálnu ochranu len vtedy, ak bola zvolená tak, aby zodpovedala veľkosti osoby, ktorá ju nosí, a pevne sedela na nohe pomocou systému zapínania (šnúrky, pásiky na suchý zips atď.). Pri obúvaní a vyzúvaní obuvi je potrebné rozopnúť zapínacie prvky, aby nedošlo k poškodeniu obuvi.

3. Používanie:

Obuv má špeciálne prvky určené na ochranu používateľa pred zraneniami, ktoré môžu vzniknúť v prípade nehody. Bezpečnostná obuv má špičku, ktorej ochranný účinok je testovaný proti nárazu s testovacou energiou najmenej 200 J a proti tlaku s tlakovým zaťažením najmenej 15 kN. Na zabezpečenie optimálnej ochrany pri nosení tejto obuvi je potrebné dodržiavať pokyny uvedené v tejto brožúre.

4. obmedzenia používania:

Teplná odolnosť (maximálna krátkodobá teplota pri kontakte) rôznych podrážok:

- Obuv s PU podrážkou s dvojitoú hustotou a PU/TPU podrážkou: 130°C
- Obuv s PU medzipodrážkou a gumovou podrážkou: 200°C
- Obuv s nitrilovou podrážkou: 250°C

Agresívne chemikálie, ako sú silné kyseliny alebo zásady, môžu napadnúť materiály zvršku a podrážky. V prípade potreby sa musí vhodnosť použitia objasniť individuálne.

D. Čistenie, ošetrovanie a dezinfekcia:

Koža, ktorú používame, je prírodný produkt so širokou škálou vlastností. Je napríklad elastická, zachováva si svoj tvar, je priedušná a má vysokú schopnosť absorbovať a uvoľňovať vlhkosť (to platí aj pre všetky materiály z mikrovlákn). Na zachovanie týchto vlastností je veľmi dôležitá správna starostlivosť o obuv. Pravidelne čistite obuv a používajte kvalitné čistiace prostriedky. Nikdy nepoužívajte žieravé alebo korozívne čistiace prostriedky. Na starostlivosť o našu obuv je vhodný bežný, kvalitný krém na obuv.

V prípade obuvi, ktorá prichádza do intenzívneho kontaktu s vlhkosťou, odporúčame používať impregnačný sprej s obsahom fluórových minerálov. Mokrá obuv je potrebné sušiť pomaly na vzdušnom mieste. Obuv by sa nikdy nemala rýchlo sušiť na tepelnom zdroji, pretože by sa tým koža stala tvrdou a krehkou. Ako účinné sa osvedčilo vypchávanie topánok papierom a používanie obuvníckych stromčekov. Ak je to možné, mali by sa nosiť striedavo 2 páry topánok, pretože topánky potom majú dostatok času na vyschnutie.

Pri starostlivosti o nubukovú a semišovú kožu by sa mali dodržiavať nasledujúce body:

Hrubé nečistoty odstráňte pomocou kefy. Na odstránenie voľných nečistôt je vhodná vlhká handrička. Na túto obuv odporúčame používať kvalitný impregnačný sprej. Je možné použiť aj krém na obuv, ale potom nubuková/semišová koža stratí svoj zamatový povrch.

E. Trvanlivosť, skladovanie a starnutie:

Obuv by sa mala skladovať v suchu, v kartónovej krabici, pri strednej vlhkosti a teplota skladovania by nemala prekročiť 25°C. Vzhľadom na množstvo faktorov, ktoré môžu ovplyvniť životnosť obuvi (vlhkosť, teplota, UV žiarenie, mechanické namáhanie atď.), nemožno s istotou predpokladať dátum spotreby.

Orientačne možno predpokladať 5 - 8 rokov od dátumu výroby. Tieto informácie sa vzťahujú na novú, zabalenú obuv, ktorá sa skladuje v kontrolovaných podmienkach, t. j. bez nadmerných výkyvov teploty a relatívnej vlhkosti.

Životnosť veľmi závisí od podmienok používania, vonkajších faktorov a individuálnej starostlivosti o obuv.

Z hygienických a ergonomických dôvodov neodporúčame používať obuv dlhšie ako jeden rok pri každodennom používaní. Upozorňujeme na bod 1 (testy, ktoré musí používateľ vykonať pred použitím).

F. Likvidácia:

Použitá bezpečnostná obuv môže byť kontaminovaná látkami škodlivými pre životné prostredie alebo nebezpečnými látkami. Likvidácia sa musí vykonať v súlade s miestne platnými právnymi normami.

G. Zdravotné riziká:

Alergie spôsobené správnym používaním bezpečnostnej obuvi nie sú doteraz známe. Ak by sa napriek tomu vyskytla alergická reakcia, treba sa poradiť s lekárom alebo dermatológom.

Varovné upozornenia:

Poškodená obuv už neposkytuje optimálnu ochranu, preto by sa mala čo najskôr vymeniť. Nikdy nedovoľte poškodenú obuv. Ak máte akékoľvek pochybnosti o stupni poškodenia, opýtajte sa pred nasadením obuvi svojho predajcu. Topánky sa nesmú nosiť bez ponožiek. Následná úprava obuvi tretími osobami nie je povolená. Úprava obuvi môže spôsobiť neplatnosť typového schválenia. V prípade nedodržania predpisov podnikneme právne kroky (aj s ohľadom na prípadné poškodenie nášho imidžu).